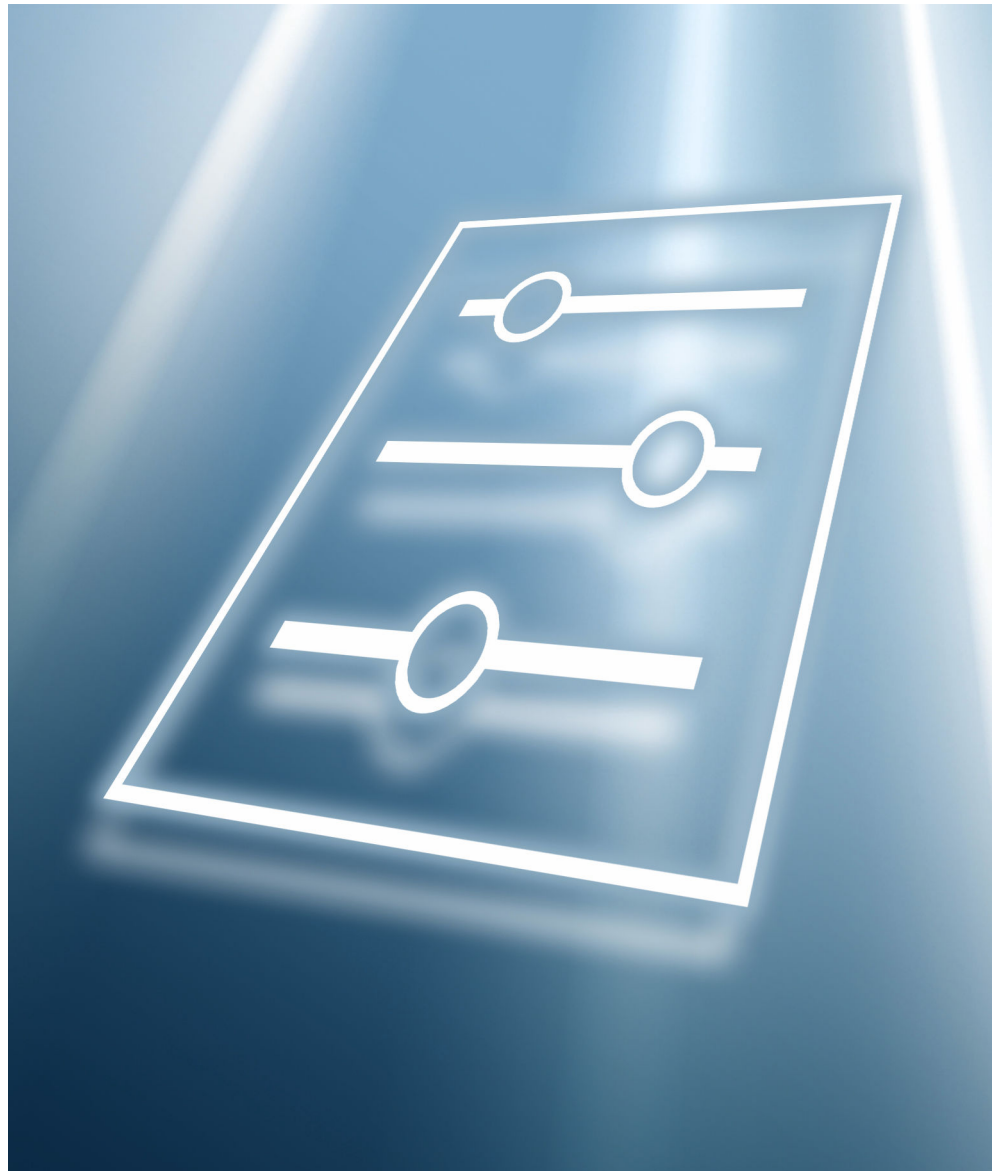


Beschreibung Geräteparameter **Cerabar PMC51B**

Prozessdruckmessung
PROFINET mit Ethernet-APL



Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zum Dokument	4
1.1	Dokumentfunktion	4
1.2	Zielgruppe	4
1.3	Umgang mit dem Dokument	4
1.4	Verwendete Symbole	5
1.5	Dokumentation	5
2	Übersicht Bedienmenü	6
3	Beschreibung der Geräteparame- ter	19
3.1	Benutzerführung	19
3.2	Menü "Geräteinformation"	22
3.3	Menü "Benutzerführung"	23
3.4	Menü "Diagnose"	38
3.5	Menü "Applikation"	54
3.6	Menü "System"	71
	Stichwortverzeichnis	96

1 Hinweise zum Dokument

1.1 Dokumentfunktion

Das Dokument ist Teil der Betriebsanleitung und dient als Nachschlagewerk für Parameter. Das Dokument liefert detaillierte Erläuterungen zu jedem einzelnen Parameter.

Durchführung von Aufgaben, die detaillierte Kenntnisse über die Funktionsweise des Geräts erfordern:

- Inbetriebnahme von Messungen unter schwierigen Bedingungen
- Optimale Anpassung der Messung an schwierige Bedingungen
- Detaillierte Konfiguration der Kommunikationsschnittstelle
- Fehlerdiagnose in schwierigen Fällen

1.2 Zielgruppe

Das Dokument richtet sich an Fachspezialisten, die über den gesamten Lebenszyklus mit dem Gerät arbeiten und dabei spezifische Konfigurationen durchführen.

1.3 Umgang mit dem Dokument

1.3.1 Informationen zum Dokumentaufbau

Dieses Dokument listet die Untermenüs und ihre Parameter auf, die mit der Aktivierung der Benutzerrolle **Option "Instandhalter"** zur Verfügung stehen.



Bedienphilosophie des Bedienmenüs siehe Betriebsanleitung.

1.3.2 Aufbau einer Parameterbeschreibung

Im Folgenden werden die einzelnen Bestandteile einer Parameterbeschreibung erläutert:

- Navigation: Navigationspfad zum Parameter via Vor-Ort-Anzeige
- Voraussetzung: Nur unter dieser Voraussetzung ist der Parameter verfügbar
- Beschreibung: Erläuterung der Funktion des Parameters
- Auswahl: Auflistung der einzelnen Optionen des Parameters
- Eingabe: Eingabebereich des Parameters
- Anzeige: Anzeigewert/-daten des Parameters
- Zusätzliche Informationen:
 - Zu einzelnen Optionen
 - Zu Anzeigewert/-daten
 - Zum Eingabebereich
 - Zur Werkseinstellung
 - Zur Funktion des Parameters

1.4 Verwendete Symbole

1.4.1 Symbole für Informationstypen

Zusätzliche Informationen: 

Verweis auf Dokumentation: 

Bedienung via Vor-Ort-Anzeige: 

Bedienung via Bedientool: 

Schreibgeschützter Parameter: 

1.5 Dokumentation

1.5.1 Standarddokumentation

Betriebsanleitung

 Die Betriebsanleitung steht über das Internet zur Verfügung: www.endress.com → Download

1.5.2 Geräteabhängige Zusatzdokumentation

Sonderdokumentation

 Die Sonderdokumentation steht über das Internet zur Verfügung: www.endress.com → Download

2 Übersicht Bedienmenü

Navigation  Bedientool

Geräteinformation	→  22
Statussignal	→  22
Druck	→  22
Skalierte Variable	→  22
Diese Meldung nicht mehr anzeigen	→  22
Benutzerführung	→  19
▶ Inbetriebnahme	→  23
▶ Geräteidentifikation	→  23
Gerätekennzeichen	→  23
Gerätename	→  23
Seriennummer	→  23
Erweiterter Bestellcode 1	→  24
Erweiterter Bestellcode 2	→  24
Erweiterter Bestellcode 3	→  24
▶ Geräteidentifikation	→  25
Status Verriegelung	→  25
▶ Geräteidentifikation	→  26
Zeitzone	→  26
Datum/Zeit	→  27
▶ Geräteidentifikation	→  27
PROFINET-Gerätename	→  27
PROFINET-Gerätename	→  27
IP-Adresse	→  27

Beschreibung	→ 28
MAC-Adresse	→ 28
Device ID	→ 28
Hersteller-ID	→ 28
► Messeinstellungen	→ 29
Dämpfung	→ 29
Skalierte Variable zuweisen?	→ 29
► Messeinstellungen	→ 29
Druckeinheit	→ 29
Temperatureinheit	→ 30
► Messeinstellungen	→ 30
Druckeinheit	→ 30
Skalierte Variable Einheit	→ 31
Freitext	→ 31
Temperatureinheit	→ 32
► Messeinstellungen	→ 32
Nullabgleich	→ 32
Druck	→ 33
► Ausgangseinstellungen	→ 33
Übertragungsfunktion skalierte Variable	→ 33
► Ausgangseinstellungen	→ 33
LRL Sensor	→ 33
URL Sensor	→ 34
Minimale Spanne	→ 34

▶ Ausgangseinstellungen	→ 34
Druck	→ 34
Skalierte Variable	→ 34
▶ Ausgangseinstellungen	→ 35
Übertragungsfunktion skalierte Variable	→ 35
Druckwert 1	→ 35
Skalierte Variable Wert 1	→ 35
Druckwert 2	→ 36
Skalierte Variable Wert 2	→ 36
LRL Sensor	→ 36
URL Sensor	→ 36
Minimale Spanne	→ 36
▶ Ausgangseinstellungen	→ 37
Zuordnung Prozessgröße	→ 37
Zuordnung Prozessgröße	→ 37
Zuordnung Prozessgröße	→ 37
Zuordnung Prozessgröße	→ 37
Zuordnung Prozessgröße	→ 37
Zuordnung Prozessgröße	→ 37
Zuordnung Prozessgröße	→ 37
Diagnose	→ 38
▶ Aktive Diagnose	→ 38
Aktive Diagnose	→ 38
Zeitstempel	→ 38

Letzte Diagnose	→  39
Zeitstempel	→  39
Betriebszeit ab Neustart	→  39
Betriebszeit	→  40
► Ereignislogbuch	→  40
Filteroptionen	→  40
► Minimale/Maximale-Werte	→  41
Druck min	→  41
Zähler Grenzüberschreitung Sensor Pmin	→  41
Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Pmin	→  41
Minimale Sensortemperatur	→  41
Zähler Grenzüberschreitung Sensor Tmin	→  42
Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmin	→  42
Minimale Klemmenspannung	→  42
Minimale Elektroniktemperatur	→  42
Rücksetzen Zähler benutzer P und T	→  42
Druck max	→  43
Zähler Grenzüberschreitung Sensor Pmax	→  43
Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Pmax	→  43
Maximale Sensortemperatur	→  43
Zähler Grenzüberschreitung Sensor Tmax	→  44
Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmax	→  44

Maximale Klemmenspannung	→ 44
Maximale Elektroniktemperatur	→ 44
► Simulation	→ 45
Simulation	→ 45
Simulation Diagnoseereignis	→ 45
Wert Simulation Druck	→ 45
► Diagnoseeinstellungen	→ 46
► Eigenschaften	→ 46
SSD Bereichsüberwachung Verzögerungszeit	→ 46
SSD Überwachung Verzögerungszeit	→ 46
500 Prozessalarm Druck	→ 46
Untere Grenze	→ 46
Obere Grenze	→ 47
501 Prozessalarm skalierte Variable	→ 47
Untere Grenze	→ 47
Obere Grenze	→ 47
Nutzerdefinierte Warnung Temperatur	→ 48
Untere Grenze	→ 48
Obere Grenze	→ 48
► Konfiguration	→ 48
► Konfiguration	→ 48
436 Diagnoseverhalten	→ 48
436 Ereigniskategorie	→ 49
500 Diagnoseverhalten	→ 49

500 Diagnoseverhalten	→  49
500 Diagnoseverhalten	→  49
500 Diagnoseverhalten	→  49
500 Ereigniskategorie	→  49
500 Ereigniskategorie	→  49
500 Ereigniskategorie	→  49
500 Ereigniskategorie	→  49
501 Diagnoseverhalten	→  50
501 Diagnoseverhalten	→  50
501 Diagnoseverhalten	→  50
501 Diagnoseverhalten	→  50
501 Diagnoseverhalten	→  50
501 Diagnoseverhalten	→  50
501 Ereigniskategorie	→  50
501 Ereigniskategorie	→  50
501 Ereigniskategorie	→  50
501 Ereigniskategorie	→  50
502 Diagnoseverhalten	→  50
502 Diagnoseverhalten	→  50
502 Diagnoseverhalten	→  50
502 Diagnoseverhalten	→  50
502 Diagnoseverhalten	→  50
502 Diagnoseverhalten	→  50
502 Ereigniskategorie	→  51
502 Ereigniskategorie	→  51

	502 Ereigniskategorie	→  51
	502 Ereigniskategorie	→  51
	► Prozess	→  51
	Sensorverhalten Druckbereich	→  51
	Sensorverhalten Druckbereich	→  51
	841 Ereigniskategorie	→  52
	900 Ereigniskategorie	→  52
	900 Ereigniskategorie	→  52
	900 Ereigniskategorie	→  52
	900 Ereigniskategorie	→  52
	900 Diagnoseverhalten	→  52
	900 Diagnoseverhalten	→  52
	900 Diagnoseverhalten	→  52
	900 Diagnoseverhalten	→  52
	906 Diagnoseverhalten	→  53
	906 Diagnoseverhalten	→  53
	906 Diagnoseverhalten	→  53
	906 Diagnoseverhalten	→  53
	906 Ereigniskategorie	→  53
	906 Ereigniskategorie	→  53
	906 Ereigniskategorie	→  53
	906 Ereigniskategorie	→  53
Applikation		→  54
	► Messwerte	→  54
	Druck	→  54

Skalierte Variable	→  54
Sensortemperatur	→  54
Klemmenspannung 1	→  54
Elektroniktemperatur	→  54
► Maßeinheiten	→  55
Druckeinheit	→  55
Nachkommastellen Druck	→  55
Temperatureinheit	→  55
Skalierte Variable Einheit	→  56
Freitext	→  57
Nachkommastellen Skalierte Variable	→  57
► PROFINET	→  65
► Konfiguration	→  65
PROFINET-Gerätename	→  65
PROFINET-Gerätename	→  65
Quittierungsart bei Parameteränderung	→  66
Parameteränderung quittieren	→  66
Beschreibung	→  66
► Analogeingang	→  66
► Analogeingang 1 ... 7	→  66
Prozesswert	→  66
Zuordnung Prozessgröße	→  67
Dämpfung	→  67

► Binäreingang	→ 67
► Binäreingang 1 ... 2	→ 67
Eingangswert Steuerung	→ 67
► Binärausgang	→ 68
Set point value	→ 68
Ausgangswert BO-Block	→ 68
Fehlerverhalten	→ 68
Verzögerung Fehlverhalten	→ 68
Fester Wert	→ 69
► Information	→ 69
Device ID	→ 69
PA Profil Version	→ 69
► Application-Relation	→ 69
AR-Status	→ 69
MAC-Adresse IO-Controller	→ 70
MAC-Adresse Backup-IO-Controller	→ 70
IP-Adresse IO-Controller	→ 70
IP-Adresse Backup-IO-Controller	→ 70
System	→ 71
► Geräteverwaltung	→ 71
Gerätekennzeichen	→ 71
Status Verriegelung	→ 71
Konfigurationszähler	→ 72
Gerät zurücksetzen	→ 72
► Benutzerverwaltung	→ 73

Benutzerrolle	→  73
Passwort	→  73
Freigabecode eingeben	→  73
Status Passwordeingabe	→  73
Neues Passwort	→  74
Neues Passwort bestätigen	→  74
Status Passwordeingabe	→  73
Altes Passwort	→  74
Neues Passwort	→  74
Neues Passwort bestätigen	→  74
Status Passwordeingabe	→  73
Passwort zurücksetzen	→  74
Status Passwordeingabe	→  73
Altes Passwort	→  74
Status Passwordeingabe	→  73
► Konnektivität	→  75
► Schnittstellen	→  75
Displaybedienung	→  75
Webserver Funktionalität	→  75
Bluetooth Aktivierung	→  75
Service (UART-CDI)	→  76
► Ethernet	→  76
MAC-Adresse	→  76
IP-Adresse	→  76
Subnetzmaske	→  76

Standard-Gateway	→  77
Service-IP aktiv	→  77
Verbindungsstatus der Schnittstelle	→  77
Geschwindigkeit der Schnittstelle	→  77
Duplex-Status	→  77
Automatische Aushandlung	→  78
Anzahl empfangener Pakete	→  78
Anzahl gesendeter Pakete	→  78
Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete	→  78
Zahl fehlgeschlagener gesendeter Pakete	→  78
Signalrauschabstand	→  79
Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete	→  79
Aktive TCP-Verbindung	→  79
Unterstützte TCP-Verbindungen	→  79
TCP-Verbindungsanfragen	→  79
TCP Verbindungszeitüberschreitung	→  80
Anzahl beendeter TCP-Verbindungen	→  80
Anzahl empfangener TCP-Pakete	→  80
Anzahl gesendeter TCP-Pakete	→  80
Zahl fehlgeschlagener empf. TCP-Pakete	→  80
Verfügbare UDP-Ports	→  80
Anzahl empfangener UDP-Pakete	→  81

Anzahl gesendeter UDP-Pakete	→  81
Zahl fehlgeschlagener empf. UDP-Pakete	→  81
► Anzeige	→  81
Language	→  81
Format Anzeige	→  82
1. Anzeigewert	→  82
2. Anzeigewert	→  83
3. Anzeigewert	→  83
4. Anzeigewert	→  84
Kontrast Anzeige	→  84
► Datum/Zeit	→  85
Datum/Zeit	→  85
Zeitzone	→  85
NTP aktivieren	→  86
NTP-Serveradresse	→  87
Uhrzeit synchronisiert	→  87
► Geolokalisierung	→  87
Ortsbeschreibung	→  87
Längengrad	→  87
Breitengrad	→  88
Ortshöhe	→  88
► Information	→  88
Gerätename	→  88
Hersteller	→  88

Seriennummer	→ 89
Bestellcode	→ 89
Firmware-Version	→ 89
Hardware-Version	→ 90
Erweiterter Bestellcode 1	→ 90
Erweiterter Bestellcode 2	→ 90
Erweiterter Bestellcode 3	→ 90
Prüfsumme	→ 91
► Software Konfiguration	→ 91
SW-Option aktivieren	→ 91
Software-Optionsübersicht	→ 92
► Firmware-Update	→ 92
► Update starten	→ 92
Ich habe die Warnhinweise gelesen.	→ 93
► Geräteinformationen	→ 93
Messstellenkennzeichnung	→ 93
Gerätename	→ 94
Paketversion	→ 94
► Datei wählen	→ 94
Status Dateiprüfung	→ 94
► Verifizierungsausführung	→ 95
Datei Validierungsstatus	→ 95
► Beenden	→ 95
Ich habe die Warnhinweise gelesen.	→ 95

3 Beschreibung der Geräteparameter

Die Parameter werden im Folgenden nach der Menüstruktur des Bedientools aufgeführt.

Das Bedienmenü ist dynamisch und passt die Auswahl der Parameter an die ausgewählten Optionen an.

3.1 Benutzerführung

Im Hauptmenü Benutzerführung befinden sich die Funktionen, die dem Nutzer ermöglichen schnell grundsätzliche Aufgaben, z.B. die Inbetriebnahme auszuführen. In erster Linie sind dies geführte Assistenten und themenübergreifende Sonderfunktionen.

Navigation  Benutzerführung

3.1.1 Übersicht des Bedienmenüs

Benutzerführung

- Inbetriebnahme (→  23)
- Import/Export →  20
- Vergleichen →  21

3.1.2 Inbetriebnahme

Diesen Assistenten ausführen, um das Gerät in Betrieb zu nehmen. In jedem Parameter den passenden Wert eingeben oder die passende Option auswählen.

 Wenn der Assistent abgebrochen wird, bevor alle erforderlichen Parameter eingestellt wurden, werden bereits vorgenommene Einstellungen gespeichert. Aus diesem Grund befindet sich das Gerät dann möglicherweise in einem undefinierten Zustand!

In diesem Fall empfiehlt es sich, das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Folgende Parameter werden im Inbetriebnahme-Assistenten eingestellt:**■ Geräteidentifikation (→ 23)**

Auf dieser Seite sind die wichtigsten Daten zur Charakterisierung des Geräts zusammengefasst. Einige der Parameter lassen sich ändern, andere werden nur zur Information angezeigt.

- Gerätekennzeichen (→  23)
- Geräteiname (→  23)
- Seriennummer (→  23)
- Erweiterter Bestellcode 1 (→  24)
- Erweiterter Bestellcode 2 (→  24)
- Erweiterter Bestellcode 3 (→  24)
- Status Verriegelung (→  25)
- Zeitzone (→  26)
- Datum/Zeit (→  27)
- PROFINET-Geräteiname (→  27)
- IP-Adresse (→  27)
- Beschreibung (→  28)
- MAC-Adresse (→  28)
- Device ID (→  28)
- Hersteller-ID (→  28)

■ Messeinstellungen (→ 29)

- Dämpfung (→  29)
- Skalierte Variable zuweisen? (→  29)
- Druckeinheit (→  29)
- Temperatureinheit (→  30)
- Skalierte Variable Einheit (→  31)
- Freitext (→  31)
- Temperatureinheit (→  30)
- Temperatureinheit (→  30)
- Nullabgleich (→  32)
- Druck (→  22)

■ Ausgangseinstellungen (→ 33)

- Übertragungsfunktion skalierte Variable (→  33)
- LRL Sensor (→  33)
- URL Sensor (→  34)
- Minimale Spanne (→  34)
- Druck (→  34)
- Skalierte Variable (→  34)
- Druckwert 1 (→  35)
- Skalierte Variable Wert 1 (→  35)
- Druckwert 2 (→  36)
- Skalierte Variable Wert 2 (→  36)
- Zuordnung Prozessgröße (→  37)

3.1.3 Import/Export

Sichern/Laden

- **Sichern:** Die Geräteeinstellungen können in einer .deh Datei gespeichert werden.
- **Laden:** Die in einer .deh Datei gespeicherten Geräteeinstellungen können in das Gerät geschrieben werden.

Dokumentation erstellen

- Unter "Dokumentation erstellen" kann eine Geräte-Dokumentation im PDF-Format gespeichert werden.
- Diese Dokumentation beinhaltet folgende allgemeine Geräteinformationen:
 - Informationen zu Geräteparametern
 - Informationen zur Linearisierung
 - Echokurven
 - Event-Liste
 - Diagnose-Liste

3.1.4 Vergleichen**Datensatz-Vergleich**

Mit dieser Funktion können folgende Datensätze verglichen werden:

- Datensätze im .deh Dateiformat aus der Import/Export-Funktion
- Datensätze mit der aktuell im Gerät befindlichen Parametrierung

3.2 Menü "Geräteinformation"

Navigation  Geräteinfo

Statussignal

Navigation  Geräteinfo → Statussignal

- Anzeige
- OK
 - Ausfall (F)
 - Funktionskontrolle (C)
 - Außerhalb der Spezifikation (S)
 - Wartungsbedarf (M)
 - ---
 - Nicht kategorisiert

Druck

Navigation  Geräteinfo → Druck

Skalierte Variable

Navigation  Geräteinfo → Skal. Variable

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Diese Meldung nicht mehr anzeigen

Navigation  Geräteinfo → Nicht anzeigen

Auswahl Ja

3.3 Menü "Benutzerführung"

Navigation   Benutzerführung

3.3.1 Assistent "Inbetriebnahme"

Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme

Assistent "Geräteidentifikation"

Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident.

Gerätekennzeichen

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Gerätekennzeich.
Beschreibung	Bezeichnung für Messstelle eingeben, um das Messgerät in der Anlage zu identifizieren
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Gerätename

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Gerätename
Beschreibung	Anzeige des Namens des Messumformers. Er befindet sich auch auf dem Typenschild des Messumformers.
Anzeige	Max. 32 Zeichen wie Buchstaben oder Zahlen.

Seriennummer

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Seriennummer
Beschreibung	Anzeige der Seriennummer des Messgeräts.  Befindet sich auch auf dem Typenschild von Messaufnehmer und -umformer.
Anzeige	Max. 11-stellige Zeichenfolge aus Buchstaben und Zahlen.

Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i>  Nützliche Einsatzgebiete der Seriennummer ■ Um das Messgerät schnell zu identifizieren, z.B. beim Kontakt mit Endress+Hauser. ■ Um gezielt Informationen zum Messgerät mithilfe des Device Viewer zu erhalten: www.endress.com/deviceviewer
Erweiterter Bestellcode 1 	
Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Erw.Bestellcd. 1
Beschreibung	Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.
Anzeige	Zeichenfolge
Werkseinstellung	–
Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i> Der erweiterte Bestellcode gibt für das Messgerät die Ausprägung aller Merkmale der Produktstruktur an und charakterisiert damit das Messgerät eindeutig.
Erweiterter Bestellcode 2 	
Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Erw.Bestellcd. 2
Beschreibung	Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.  Befindet sich auch auf Typenschild von Messaufnehmer und Messumformer im Feld "Ext. ord. cd."
Anzeige	Zeichenfolge
Werkseinstellung	–
Erweiterter Bestellcode 3 	
Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Erw.Bestellcd. 3
Beschreibung	Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.  Befindet sich auch auf Typenschild von Messaufnehmer und Messumformer im Feld "Ext. ord. cd."
Anzeige	Zeichenfolge

Werkseinstellung

–

Assistent "Geräteidentifikation"

Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident.

Status Verriegelung**Navigation**

 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Status Verrieg.

Beschreibung

Anzeige des aktiven Schreibschutzes.

Anzeige

- Hardware-verriegelt
- Vorübergehend verriegelt

Zusätzliche Information*Anzeige*

Wenn mehrere Schreibschutzarten aktiv sind, wird auf der Vor-Ort-Anzeige der Schreibschutz mit der höchsten Priorität angezeigt. Im Bedientool hingegen werden alle aktiven Schreibschutzarten angezeigt.



Detaillierte Angaben zu den Zugriffsrechten: Betriebsanleitung zum Gerät, Kapitel "Anwenderrollen und ihre Zugriffsrechte" und "Bedienphilosophie".

*Auswahl**Funktionsumfang von Parameter "Status Verriegelung"*

Optionen	Beschreibung
Keine	Es gelten die Zugriffsrechte, die in Parameter Zugriffsrechte Anzeige angezeigt werden. Erscheint nur auf der Vor-Ort-Anzeige.
Hardware-verriegelt	Der DIP-Schalter für die Hardware-Verriegelung ist auf dem Hauptelektronikmodul aktiviert. Dadurch ist der Schreibzugriff auf die Parameter gesperrt (z. B. über Vor-Ort-Anzeige oder Bedientool).
Vorübergehend verriegelt	Aufgrund interner Verarbeitungen im Gerät (z. B. Up-/Download von Daten, Reset) ist der Schreibzugriff auf die Parameter kurzzeitig gesperrt. Nach Abschluss der Verarbeitung sind die Parameter wieder änderbar.

Assistent "Geräteidentifikation"	
Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident.
Zeitzone	
Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Zeitzone
Beschreibung	Die Zeitzone wählen. Jede Änderung der Zeitzone wird im Logbuch eingetragen.
Auswahl	Andere Einheiten ■ UTC-12:00 ■ UTC-11:00 ■ UTC-10:00 ■ UTC-09:30 ■ UTC-09:00 ■ UTC-08:00 ■ UTC-07:00 ■ UTC-06:00 ■ UTC-05:00 ■ UTC-04:00 ■ UTC-03:30 ■ UTC-03:00 ■ UTC-02:30 ■ UTC-02:00 ■ UTC-01:00 ■ UTC 00:00 ■ UTC+01:00 ■ UTC+02:00 ■ UTC+03:00 ■ UTC+03:30 ■ UTC+04:00 ■ UTC+04:30 ■ UTC+05:00 ■ UTC+05:30 ■ UTC+05:45 ■ UTC+06:00 ■ UTC+06:30 ■ UTC+07:00 ■ UTC+08:00 ■ UTC+08:45 ■ UTC+09:00 ■ UTC+09:30 ■ UTC+10:00 ■ UTC+10:30 ■ UTC+11:00 ■ UTC+12:00 ■ UTC+12:45 ■ UTC+13:00 ■ UTC+13:45 ■ UTC+14:00

Datum/Zeit

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Datum/Zeit
Beschreibung	Zeigt das eingegebene Datum und die eingegebene Zeit.
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Assistent "Geräteidentifikation"

Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident.

PROFINET-Gerätename

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → PROFINET-Name
Beschreibung	Es sind bis zu 240 Zeichen erlaubt. Folgende Syntax muss verwendet werden: - 1 oder mehr Bezeichner, getrennt mit [.] - Bezeichner Länge ist 1 bis 63 Zeichen - Bezeichner besteht aus [a-z 0-9] nur Kleinbuchstaben und Zahlen erlaubt.
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (240)

PROFINET-Gerätename

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → PROFINET-Name
Beschreibung	Zeigt die Kurzform des PROFINET-Gerätenamens der Messstelle
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

IP-Adresse



Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → IP-Adresse
Beschreibung	IP-Adresse des Messgeräts eingeben
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (15)

Beschreibung

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Beschreibung
Beschreibung	Eine Beschreibung der Messstelle eingeben
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (54)

MAC-Adresse

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → MAC-Adresse
Beschreibung	Zeigt die MAC-Adresse des Messgeräts
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Device ID

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Device ID
Anzeige	0 ... 65 535

Hersteller-ID

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Geräteident. → Hersteller-ID
Anzeige	0 ... 65 535

Assistent "Messeinstellungen"

Navigation  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell.

Dämpfung**Navigation**

 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Dämpfung

Beschreibung

Die Dämpfung wirkt bevor der Messwert weiterverarbeitet wird, d.h. vor den folgenden Prozessen:

- Skalierung
- Grenzwertüberwachung
- Weiterleitung an Anzeige
- Weiterleitung an Analog Input Block

Hinweis:

Der Analog Input Block hat einen eigenen Parameter „Dämpfung“. In der Messkette darf nur einer der beiden Dämpfungsparameter einen anderen Wert als 0 haben. Ansonsten wird das Signal mehrfach gedämpft.

Eingabe

0 ... 999,0 s

Skalierte Variable zuweisen?**Navigation**

 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Skal. Variable?

Auswahl

- Nein
- Ja

Assistent "Messeinstellungen"

Navigation  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell.

Druckeinheit**Navigation**

 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Druckeinheit

Beschreibung

Auswahl der Einheit für den Rohrdruck.

Auswahl	SI-Einheiten	US-Einheiten	Andere Einheiten
	■ MPa ■ kPa ■ Pa ■ bar ■ mbar a ■ torr ■ atm ■ kgf/cm² ■ gf/cm²	psi	■ inH₂O ■ inH₂O (4°C) ■ mmH₂O ■ mmH₂O (4°C) ■ mH₂O ■ mH₂O (4°C) ■ ftH₂O ■ inHg ■ mmHg

Temperatureinheit


Navigation  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Temperatureinh.

Beschreibung Auswahl der Einheit für die Temperatur.

Auswahl	SI-Einheiten	US-Einheiten
	■ °C ■ K	°F

Werkseinstellung Abhängig vom Land:

- °C
- °F

Zusätzliche Information *Auswahl*

Assistent "Messeinstellungen"

Navigation  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell.

Druckeinheit


Navigation  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Druckeinheit

Beschreibung Auswahl der Einheit für den Rohrdruck.

Auswahl	SI-Einheiten	US-Einheiten	Andere Einheiten
	■ MPa ■ kPa ■ Pa ■ bar ■ mbar a ■ torr ■ atm ■ kgf/cm² ■ gf/cm²	psi	■ inH₂O ■ inH₂O (4°C) ■ mmH₂O ■ mmH₂O (4°C) ■ mH₂O ■ mH₂O (4°C) ■ ftH₂O ■ inHg ■ mmHg

Skalierte Variable Einheit

**Navigation**

Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Skal. V. Einheit

Beschreibung

'Frei text' bzw. erste Auswahlmöglichkeit auswählen, falls die gewünschte Einheit in der Auswahlliste nicht verfügbar ist. Es ist dann möglich, eine kundenspezifische Einheit in einem weiteren Parameter einzugeben.

Auswahl*SI-Einheiten*

- %
- mm
- cm
- m
- l
- hl
- m³
- g
- kg
- t
- g/s
- kg/s
- kg/min
- kg/h
- t/min
- t/h
- t/d
- m³/s
- m³/min
- m³/h
- m³/d
- l/s
- l/min
- l/h
- Nm³/h
- Nm³/h
- Sm³/s
- Sm³/min
- Sm³/h
- Sm³/d
- Nm³/s
- g/cm³
- kg/m³
- Nm³/min
- Nm³/d

US-Einheiten

- ft
- in
- ft³
- gal (us)
- bbl (us;oil)
- oz
- lb
- STon
- lb/s
- lb/min
- lb/h
- STon/min
- STon/h
- STon/d
- ft³/s
- ft³/min
- ft³/h
- ft³/d
- gal/s (us)
- gal/min (us)
- gal/h (us)
- gal/d (us)
- bbl/s (us;oil)
- bbl/min (us;oil)
- bbl/h (us;oil)
- bbl/d (us;oil)
- Sft³/min
- Sft³/h
- Sft³/d

Imperial Einheiten

- gal (imp)
- gal/s (imp)
- gal/min (imp)
- gal/h (imp)

Kundenspezifische Einheiten

Free text

Freitext

**Navigation**

Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Freitext

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Temperatureinheit



Navigation  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Temperatureinh.

Beschreibung Auswahl der Einheit für die Temperatur.

Auswahl

<i>SI-Einheiten</i>	<i>US-Einheiten</i>
■ °C	°F
■ K	

Werkseinstellung Abhängig vom Land:

- °C
- °F

Zusätzliche Information *Auswahl*

Assistent "Messeinstellungen"

Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell.

Nullabgleich



Navigation  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Nullabgleich

Beschreibung Durch die Einbaulage des Messgeräts kann eine Druckverschiebung entstehen. Mit dem Nullabgleich kann die Druckverschiebung korrigiert werden.

Auswahl

- Nein
- Bestätigen

Druck

Navigation
 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messeinstell. → Druck
Assistent "Ausgangseinstellungen"
Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst.

Übertragungsfunktion skalierte Variable

**Navigation**
 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Übertr. Sk. Var.
Beschreibung

'Linear'

Für den Ausgang wird das lineare Drucksignal verwendet. Die Durchflussberechnung muss in einer nachgeschalteten Einheit berechnet werden.

'Radizierend' (Deltabar)

Für den Ausgang wird das radizierende Durchflusssignal verwendet. Das Ausgangssignal 'Radizierend' wird auf der Vor-Ort-Anzeige mit einem Wurzel-Symbol gekennzeichnet.

'Tabelle'

Der Ausgang wird definiert durch die eingegebene Tabelle skalierte Variabel / Druck.

Auswahl

- Linear
- Radizierend *
- Tabelle

Assistent "Ausgangseinstellungen"
Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst.

LRL Sensor

Navigation
 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → LRL Sensor
Beschreibung

Gibt die untere Messgrenze des Sensors an.

Anzeige

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

* Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

URL Sensor

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → URL Sensor
Beschreibung	Gibt die obere Messgrenze des Sensors an.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Minimale Spanne

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Minimale Spanne
Beschreibung	Gibt die kleinstmögliche Messspanne des Sensors an.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Assistent "Ausgangseinstellungen"

Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst.

Druck

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Druck
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Skal. Variable
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Assistent "Ausgangseinstellungen"

Navigation   Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst.

Übertragungsfunktion skalierte Variable

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Übertr. Sk. Var.
Beschreibung	'Linear' Für den Ausgang wird das lineare Drucksignal verwendet. Die Durchflussberechnung muss in einer nachgeschalteten Einheit berechnet werden. 'Radizierend' (Deltabar) Für den Ausgang wird das radizierende Durchflusssignal verwendet. Das Ausgangssignal 'Radizierend' wird auf der Vor-Ort-Anzeige mit einem Wurzel-Symbol gekennzeichnet. 'Tabelle' Der Ausgang wird definiert durch die eingegebene Tabelle skalierte Variabel / Druck.
Auswahl	■ Linear ■ Radizierend * ■ Tabelle

Druckwert 1

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Druckwert 1
Beschreibung	Druck für den ersten Skalierungspunkt eingeben. Diesem Druck wird 'Skalierte Variable Wert 1' zugeordnet.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable Wert 1

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Sk. Var. Wert 1
Beschreibung	Wert für den ersten Skalierungspunkt eingeben. Dieser Wert wird zugeordnet zu 'Druckwert 1'.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

* Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

Druckwert 2

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Druckwert 2
Beschreibung	Druck für den zweiten Skalierungspunkt eingeben. Diesem Druck wird 'Skalierte Variable Wert 2' zugeordnet.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable Wert 2

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Sk. Var. Wert 2
Beschreibung	Wert für den zweiten Skalierungspunkt eingeben. Dieser Wert wird zugeordnet zu 'Druckwert 2'.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

LRL Sensor

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → LRL Sensor
Beschreibung	Gibt die untere Messgrenze des Sensors an.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

URL Sensor

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → URL Sensor
Beschreibung	Gibt die obere Messgrenze des Sensors an.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Minimale Spanne

Navigation	 Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Minimale Spanne
Beschreibung	Gibt die kleinstmögliche Messspanne des Sensors an.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Assistent "Ausgangseinstellungen"

Navigation  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst.

Zuordnung Prozessgröße

Navigation

-  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Zuord.Prozessgr.
-  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Zuord.Prozessgr.
-  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Zuord.Prozessgr.
-  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Zuord.Prozessgr.
-  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Zuord.Prozessgr.
-  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Zuord.Prozessgr.
-  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Ausgangseinst. → Zuord.Prozessgr.

Beschreibung Prozessgröße wählen

Anzeige

- Druck *
- Skalierte Variable *
- Sensortemperatur *
- Sensor Druck *
- Elektroniktemperatur *
- Median des Drucksignals *
- Rauschen vom Drucksignal *

Zusätzliche Information *Anzeige*

Option "Sensor Druck"

Sensordruck ist das Rohsignal vom Sensor vor Dämpfung und Lagekorrektur.

* Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

3.4 Menü "Diagnose"

Navigation  Diagnose

3.4.1 Untermenü "Aktive Diagnose"

Navigation  Diagnose → Aktive Diagnose

Aktive Diagnose	
Navigation	  Diagnose → Aktive Diagnose → Aktive Diagnose
Voraussetzung	Ein Diagnoseereignis ist aufgetreten.
Beschreibung	Anzeige der aktuell aufgetretenen Diagnosemeldung. Wenn mehrere Meldungen gleichzeitig auftreten, wird die Meldung mit der höchsten Priorität angezeigt.
Anzeige	Symbol für Diagnoseverhalten, Diagnosecode und Kurztext.
Zusätzliche Information	Anzeige
	 Weitere anstehende Diagnosemeldungen lassen sich in Untermenü Diagnoseliste anzeigen.
	Beispiel Zum Anzeigeformat: ⊗F271 Hauptelektronik-Fehler
Zeitstempel	
Navigation	  Diagnose → Aktive Diagnose → Zeitstempel
Beschreibung	Anzeige der Betriebszeit, zu der die aktuelle Diagnosemeldung aufgetreten ist.
Anzeige	Tage (d), Stunden (h), Minuten (m) und Sekunden (s)
Zusätzliche Information	Anzeige
	 Die Diagnosemeldung lässt sich über Parameter Aktuelle Diagnose (→  38) anzeigen.
	Beispiel Zum Anzeigeformat: 24d12h13m00s

Letzte Diagnose

Navigation	 Diagnose → Aktive Diagnose → Letzte Diagnose
Voraussetzung	Zwei Diagnoseereignisse sind bereits aufgetreten.
Beschreibung	Anzeige der vor der aktuellen Meldung zuletzt aufgetretenen Diagnosemeldung.
Anzeige	Symbol für Diagnoseverhalten, Diagnosecode und Kurztext.
Zusätzliche Information	<i>Anzeige</i>  Via Vor-Ort-Anzeige: Behebungsmaßnahme und Zeitstempel zur Ursache der Diagnosemeldung sind über die -Taste abrufbar. <i>Beispiel</i> Zum Anzeigeformat:  F271 Hauptelektronik-Fehler

Zeitstempel

Navigation	 Diagnose → Aktive Diagnose → Zeitstempel
Beschreibung	Anzeige der Betriebszeit, zu der die Diagnosemeldung vor der aktuellen Diagnosemeldung zuletzt aufgetreten ist.
Anzeige	Tage (d), Stunden (h), Minuten (m) und Sekunden (s)
Zusätzliche Information	<i>Anzeige</i>  Die Diagnosemeldung lässt sich über Parameter Letzte Diagnose (→  39) anzeigen. <i>Beispiel</i> Zum Anzeigeformat: 24d12h13m00s

Betriebszeit ab Neustart

Navigation	 Diagnose → Aktive Diagnose → Zeit ab Neustart
Beschreibung	Zeigt die Betriebszeit, die seit dem letzten Gerätereustart vergangen ist.
Anzeige	Tage (d), Stunden (h), Minuten (m), Sekunden (s)

Betriebszeit

Navigation	 Diagnose → Aktive Diagnose → Betriebszeit
Beschreibung	Zeigt, wie lange das Gerät bis zum jetzigen Zeitpunkt in Betrieb ist.
Zusätzliche Information	Maximale Zeit: 9 999 d (≈ 27 Jahre)

3.4.2 Untermenü "Ereignislogbuch"

Navigation  Diagnose → Ereignislogbuch

Filteroptionen

Navigation	 Diagnose → Ereignislogbuch → Filteroptionen
Beschreibung	Auswahl der Kategorie, deren Ereignismeldungen in der Ereignisliste des Bedientools angezeigt werden.
Auswahl	■ Alle ■ Ausfall (F) ■ Funktionskontrolle (C) ■ Außerhalb der Spezifikation (S) ■ Wartungsbedarf (M) ■ Information (I) ■ Nicht kategorisiert
Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i>  Die Statussignale sind gemäß VDI/VDE 2650 und NAMUR-Empfehlung NE 107 klassifiziert: ■ F = Failure ■ C = Function Check ■ S = Out of Specification ■ M = Maintenance Required

3.4.3 Untermenü "Minimale/Maximale-Werte"

Navigation  Diagnose → Min/Max-Werte

Druck min

Navigation   Diagnose → Min/Max-Werte → Druck min

Beschreibung Minimal oder maximal vom Gerät gemessener Wert.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zähler Grenzunterschreitung Sensor Pmin

Navigation   Diagnose → Min/Max-Werte → Zähler P < Pmin

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die sensorspezifischen Mindestwerte unterschreitet.
Die sensorspezifischen Mindestwerte werden im Menü Anwendung/Sensor angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Zähler Grenzunterschreit. Benutzer Pmin

Navigation   Diagnose → Min/Max-Werte → Zähler < P Benu.

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die vom Benutzer definierten Mindestwerte unterschritten hat.
Benutzerdefinierte Mindestwerte werden im Menü Diagnose/Diagnoseeinstellungen/Eigenschaften angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Minimale Sensortemperatur

Navigation   Diagnose → Min/Max-Werte → Min. Sensortemp.

Beschreibung Minimal oder maximal vom Gerät gemessener Wert.
Benutzer können diesen Wert nicht zurücksetzen.

Anzeige -273,15 ... 9 726,85 °C

Zähler Grenzüberschreitung Sensor Tmin

Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Zähler T < Tmin
Beschreibung	Zählt, wie oft der Wert die sensorspezifischen Mindestwerte/Maximalwerte unterschreitet/überschreitet. Die sensorspezifischen Mindestwerte/Maximalwerte werden im Menü Anwendung/Sensor angezeigt.
Anzeige	0 ... 65 535

Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmin

Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Zähler < T Benu.
Anzeige	0 ... 65 535

Minimale Klemmenspannung

Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Min. Klemmenspg.
Beschreibung	Minimale oder maximale gemessene Klemmenspannung (Versorgung).
Anzeige	0,0 ... 50,0 V

Minimale Elektroniktemperatur

Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Min.Elektr.temp.
Beschreibung	Minimale oder maximale gemessene Temperatur der Hauptelektronik.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Rücksetzen Zähler benutzer P und T



Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Rück Zähler P T
Auswahl	■ Abbrechen ■ Bestätigen

Druck max

Navigation  Diagnose → Min/Max-Werte → Druck max

Beschreibung Minimal oder maximal vom Gerät gemessener Wert.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zähler Grenzüberschreitung Sensor Pmax

Navigation  Diagnose → Min/Max-Werte → Zähler P > Pmax

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die sensorspezifischen Höchstwerte überschreitet.
Sensorspezifische Höchstwerte werden im Menü Anwendung/Sensor angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Pmax

Navigation  Diagnose → Min/Max-Werte → Zähler > P Benu.

Beschreibung Zählt, wie oft der Wert die vom Benutzer festgelegten Höchstwerte überschreitet.
Benutzerdefinierte Höchstwerte werden im Menü Diagnose/Diagnoseeinstellungen/
Eigenschaften angezeigt.

Anzeige 0 ... 65 535

Maximale Sensortemperatur

Navigation  Diagnose → Min/Max-Werte → Max. Sensortemp.

Beschreibung Minimal oder maximal vom Gerät gemessener Wert.
Benutzer können diesen Wert nicht zurücksetzen.

Anzeige -273,15 ... 9 726,85 °C

Zähler Grenzüberschreitung Sensor Tmax

Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Zähler T > Tmax
Beschreibung	Zählt, wie oft der Wert die sensorspezifischen Mindestwerte/Maximalwerte unterschreitet/überschreitet. Die sensorspezifischen Mindestwerte/Maximalwerte werden im Menü Anwendung/Sensor angezeigt.
Anzeige	0 ... 65 535

Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmax

Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Zähler > T Benu.
Anzeige	0 ... 65 535

Maximale Klemmenspannung

Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Max. Klemmensp.
Beschreibung	Minimale oder maximale gemessene Klemmenspannung (Versorgung).
Anzeige	0,0 ... 50,0 V

Maximale Elektroniktemperatur

Navigation	  Diagnose → Min/Max-Werte → Max.Elektr.temp.
Beschreibung	Minimale oder maximale gemessene Temperatur der Hauptelektronik.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.4.4 Untermenü "Simulation"

Navigation  Diagnose → Simulation

Simulation

Navigation   Diagnose → Simulation → Simulation

Beschreibung Simuliert eine oder mehrere Prozessvariablen und/oder Ereignisse.

Warnung:
Die Ausgabe entspricht dem simulierten Wert oder Ereignis.

Auswahl

- Aus
- Druck
- Simulation Diagnoseereignis

Simulation Diagnoseereignis

Navigation   Diagnose → Simulation → Sim. Diagnose

Beschreibung Auswahl eines Diagnoseereignisses für die Simulation, die dadurch aktiviert wird.

Auswahl

- Aus
- Auswahlliste Diagnoseereignisse (abhängig von der ausgewählten Kategorie)

Zusätzliche Information *Beschreibung*
 Für die Simulation stehen die zugehörigen Diagnoseereignisse der im Parameter **Kategorie Diagnoseereignis** ausgewählten Kategorie zur Auswahl.

Wert Simulation Druck

Navigation   Diagnose → Simulation → Wert Sim. Druck

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.4.5 Untermenü "Diagnoseeinstellungen"

Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel.

Untermenü "Eigenschaften"

Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften

SSD Bereichsüberwachung Verzögerungszeit

Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → SSD Verz.zeit

Eingabe 0 ... 604 800 s

SSD Überwachung Verzögerungszeit

Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → SSD Verzög.

Eingabe 0 ... 86 400 s

500 Prozessalarm Druck

Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → 500 Druck

Beschreibung Festlegen, ob die benutzerdefinierten Druckgrenzen festgelegt werden sollen. Bei Wahl von 'Aus' findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.

Auswahl

- Aus
- An

Untere Grenze

Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → Untere Grenze

Beschreibung Bereich einstellen.
Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.
Es gibt keine Hysterese.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Obere Grenze



Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → Obere Grenze
Beschreibung	Bereich einstellen. Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt. Es gibt keine Hysterese.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

501 Prozessalarm skalierte Variable



Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → 501 Skal.Variable
Beschreibung	Festlegen, ob die benutzerdefinierten Grenzen festgelegt werden sollen. Bei Wahl von 'Nein' findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.
Auswahl	■ Aus ■ An

Untere Grenze



Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → Untere Grenze
Beschreibung	Bereich einstellen. Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt. Es gibt keine Hysterese.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Obere Grenze



Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → Obere Grenze
Beschreibung	Bereich einstellen. Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt. Es gibt keine Hysterese.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Nutzerdefinierte Warnung Temperatur**Navigation**

Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → Warnung Temp.

Beschreibung

Festlegen, ob die benutzerdefinierten Sensortemperaturgrenzen festgelegt werden sollen.
Bei „Nein“ findet keine Analyse und somit auch keine Ereignismeldung statt.

Auswahl

- Aus
- An

Untere Grenze**Navigation**

Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → Untere Grenze

Beschreibung

Bereich einstellen.
Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.
Es gibt keine Hysterese.

Eingabe

-50 ... 150 °C

Obere Grenze**Navigation**

Diagnose → Diagnoseeinstel. → Eigenschaften → Obere Grenze

Beschreibung

Bereich einstellen.
Wenn dieser Grenzwert über- oder unterschritten wird, wird ein Diagnoseereignis erzeugt.
Es gibt keine Hysterese.

Eingabe

-50 ... 150 °C

Untermenü "Konfiguration"*Navigation*

Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration

436 Diagnoseverhalten**Navigation**

Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 436 Diagnose-verh.

Auswahl

- Warnung
- Nur Logbucheintrag

436 Ereigniskategorie

Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 436 Ereigniskateg.
Anzeige	■ Ausfall (F) ■ Funktionskontrolle (C) ■ Außerhalb der Spezifikation (S) ■ Wartungsbedarf (M) ■ Nicht kategorisiert

500 Diagnoseverhalten



Navigation	  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 500 Diagnoseverh.
Beschreibung	Ereignisverhalten wählen 'Nur Logbucheintrag': Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung 'Warnung': Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung). 'Alarm': Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an. Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.
Auswahl	■ Aus ■ Alarm ■ Warnung ■ Nur Logbucheintrag

500 Ereigniskategorie

Navigation	  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 500Ereigniskateg.
Anzeige	■ Ausfall (F) ■ Funktionskontrolle (C) ■ Außerhalb der Spezifikation (S) ■ Wartungsbedarf (M) ■ Nicht kategorisiert

501 Diagnoseverhalten 	
Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 501 Diagnoseverh.
Beschreibung	Ereignisverhalten wählen 'Nur Logbucheintrag': Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung 'Warnung': Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung). 'Alarm': Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an. Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.
Auswahl	■ Aus ■ Alarm ■ Warnung ■ Nur Logbucheintrag

501 Ereigniskategorie	
Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 501Ereigniskateg.
Anzeige	■ Ausfall (F) ■ Funktionskontrolle (C) ■ Außerhalb der Spezifikation (S) ■ Wartungsbedarf (M) ■ Nicht kategorisiert

502 Diagnoseverhalten 	
Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 502 Diagnoseverh.
Beschreibung	Ereignisverhalten wählen 'Nur Logbucheintrag': Keine digitale oder analoge Weitergabe der Meldung 'Warnung': Stromausgang unverändert. Meldung wird digital ausgegeben (Werkseinstellung). 'Alarm': Stromausgang nimmt den eingestellten Alarmstrom an. Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl

- Aus
- Alarm
- Warnung
- Nur Logbucheintrag

502 Ereigniskategorie

Navigation
 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Konfiguration → 502Ereigniskateg.
Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

Untermenü "Prozess"
Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Prozess

Sensorverhalten Druckbereich

**Navigation**
 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Prozess → P-Bereichverh.
Beschreibung

Alarm- und Warnmeldungen erscheinen auf dem Display.
 Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, verschwindet die Warnmeldung.

Ereignisverhalten wählen:

'Alarm':

Die Signalausgänge nehmen den festgelegten Alarmzustand an. Es wird eine Diagnosemeldung erzeugt.

'Warnung':

Die Signalausgänge nehmen den festgelegten Warnzustand an. Es wird eine Diagnosemeldung erzeugt.

'Nur Logbucheintrag':

Keine digitale oder analoge Weiterleitung der Meldung. Es wird eine Diagnosemeldung in das Logbuch geschrieben.

Auswahl

- Alarm
- Warnung
- Nur Logbucheintrag

841 Ereigniskategorie

Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Prozess → 841 Ereigniskateg.

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

900 Ereigniskategorie

Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Prozess → 900Ereigniskateg.

Anzeige

- Ausfall (F)
- Funktionskontrolle (C)
- Außerhalb der Spezifikation (S)
- Wartungsbedarf (M)
- Nicht kategorisiert

900 Diagnoseverhalten



Navigation  Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Prozess → 900 Diagnoseverh.

Beschreibung

Ereignisverhalten wählen

'Nur Logbucheintrag':
Keine Weitergabe der Meldung über den Feldbus

'Warnung':
Warnmeldung wird über den Feldbus ausgegeben (Werkseinstellung).

Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.

Auswahl

- Warnung
- Nur Logbucheintrag

906 Diagnoseverhalten	
Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Prozess → 906 Diagnoseverh.
Beschreibung	Ereignisverhalten wählen 'Nur Logbucheintrag': Keine Weitergabe der Meldung über den Feldbus 'Warnung': Warnmeldung wird über den Feldbus ausgegeben (Werkseinstellung). Unabhängig von der Einstellung erscheint die Meldung auf dem Display. Wenn die zulässigen Bedingungen wieder erreicht sind, ist die Warnung im Gerät nicht mehr verfügbar.
Auswahl	■ Aus ■ Warnung ■ Nur Logbucheintrag

906 Ereigniskategorie	
Navigation	 Diagnose → Diagnoseeinstel. → Konfiguration → Prozess → 906 Ereigniskateg.
Anzeige	■ Ausfall (F) ■ Funktionskontrolle (C) ■ Außerhalb der Spezifikation (S) ■ Wartungsbedarf (M) ■ Nicht kategorisiert

3.5 Menü "Applikation"

Navigation  Applikation

3.5.1 Untermenü "Messwerte"

Navigation  Applikation → Messwerte

Druck

Navigation   Applikation → Messwerte → Druck

Skalierte Variable

Navigation   Applikation → Messwerte → Skal. Variable

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Sensortemperatur

Navigation   Applikation → Messwerte → Sensortemp.

Anzeige -273,15 ... 9 726,85 °C

Klemmenspannung 1

Navigation   Applikation → Messwerte → Klemmenspg. 1

Beschreibung Zeigt aktuelle Klemmenspannung, die am Ausgang anliegt

Anzeige 0,0 ... 50,0 V

Elektroniktemperatur

Navigation   Applikation → Messwerte → Elektroniktemp.

Beschreibung Zeigt die aktuelle Temperatur der Hauptelektronik an.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.5.2 Untermenü "Maßeinheiten"

Navigation  Applikation → Maßeinheiten

Druckeinheit

Navigation   Applikation → Maßeinheiten → Druckeinheit

Beschreibung Auswahl der Einheit für den Rohrdruck.

Auswahl	<i>SI-Einheiten</i>	<i>US-Einheiten</i>	<i>Andere Einheiten</i>
	■ MPa	psi	■ inH2O
	■ kPa		■ inH2O (4°C)
	■ Pa		■ mmH2O
	■ bar		■ mmH2O (4°C)
	■ mbar a		■ mH2O
	■ torr		■ mH2O (4°C)
	■ atm		■ ftH2O
	■ kgf/cm ²		■ inHg
	■ gf/cm ²		■ mmHg

Nachkommastellen Druck

Navigation   Applikation → Maßeinheiten → NKomma.St. Druck

Beschreibung Die Einstellung beeinflusst nicht die Mess- oder Rechengenauigkeit des Gerätes.

Auswahl
■ Automatisch
■ x
■ x.x
■ x.xx
■ x.xxx
■ x.xxxx

Temperatureinheit

Navigation   Applikation → Maßeinheiten → Temperatureinh.

Beschreibung Auswahl der Einheit für die Temperatur.

Auswahl	SI-Einheiten	US-Einheiten
	■ °C ■ K	°F
Werkseinstellung	Abhängig vom Land:	
	■ °C ■ °F	
Zusätzliche Information	Auswahl	

Skalierte Variable Einheit

Navigation	  Applikation → Maßeinheiten → Skal. V. Einheit
Beschreibung	'Frei text' bzw. erste Auswahlmöglichkeit auswählen, falls die gewünschte Einheit in der Auswahlliste nicht verfügbar ist. Es ist dann möglich, eine kundenspezifische Einheit in einem weiteren Parameter einzugeben.

Auswahl	SI-Einheiten	US-Einheiten	Imperial Einheiten
	■ % ■ mm ■ cm ■ m ■ l ■ hl ■ m³ ■ g ■ kg ■ t ■ g/s ■ kg/s ■ kg/min ■ kg/h ■ t/min ■ t/h ■ t/d ■ m³/s ■ m³/min ■ m³/h ■ m³/d ■ l/s ■ l/min ■ l/h ■ Nm³/h ■ Nm³/h ■ Sm³/s ■ Sm³/min ■ Sm³/h ■ Sm³/d ■ Nm³/s ■ g/cm³ ■ kg/m³ ■ Nm³/min ■ Nm³/d	■ ft ■ in ■ ft³ ■ gal (us) ■ bbl (us;oil) ■ oz ■ lb ■ STon ■ lb/s ■ lb/min ■ lb/h ■ STon/min ■ STon/h ■ STon/d ■ ft³/s ■ ft³/min ■ ft³/h ■ ft³/d ■ gal/s (us) ■ gal/min (us) ■ gal/h (us) ■ gal/d (us) ■ bbl/s (us;oil) ■ bbl/min (us;oil) ■ bbl/h (us;oil) ■ bbl/d (us;oil) ■ Sft³/min ■ Sft³/h ■ Sft³/d	■ gal (imp) ■ gal/s (imp) ■ gal/min (imp) ■ gal/h (imp)
	<i>Kundenspezifische Einheiten</i> Free text		

Freitext



Navigation  Applikation → Maßeinheiten → Freitext

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Nachkommastellen Skalierte Variable



Navigation  Applikation → Maßeinheiten → NKomma Skal. Var

Beschreibung This selection does not affect the measurement and calculation accuracy of the device.

- Auswahl
- X

■ X.X

■ X.XX

■ X.XXX

■ X.XXXX

3.5.3 Untermenü "Sensor"

Navigation  Applikation → Sensor → Sensor Kalibr.

Nullabgleich

Navigation   Applikation → Sensor → Sensor Kalibr. → Nullabgleich

Beschreibung Durch die Einbaulage des Messgeräts kann eine Druckverschiebung entstehen. Mit dem Nullabgleich kann die Druckverschiebung korrigiert werden.

- Auswahl
- Nein

■ Bestätigen

Lagesollwert

Navigation   Applikation → Sensor → Sensor Kalibr. → Lagesollwert

Voraussetzung Absolutdrucksensor

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Nullpunktverschiebung

Navigation   Applikation → Sensor → Sensor Kalibr. → Nullpunktversch.

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Sensor Trim Reset

Navigation   Applikation → Sensor → Sensor Kalibr. → Sen.Trim Reset

- Auswahl
- Nein

■ Bestätigen

Unterer Sensortrim

**Navigation** Applikation → Sensor → Sensor Kalibr. → Unt. Sensortrim**Beschreibung**

Über diese beiden Parameter kann ein Sensor neu kalibriert werden, z.B. wenn der Sensor genau auf den Messbereich kalibriert werden soll. Die höchste Messgenauigkeit des Sensors wird erreicht, wenn der Wert für den Parameter 'Unterer Sensortrim' so nah wie möglich am Wert für den 'LRV' liegt und der Wert für den Parameter 'Oberer Sensortrim' so nah wie möglich am Wert für das 'URV' liegt.

Für den unteren und oberen Wert der Sensorkennlinie muss je ein bekannter Referenzdruck anliegen. Je genauer das Referenzmessgerät bei der Sensorkalibration ist, desto höher ist später die Messgenauigkeit des Drucktransmitters. Über die Parameter 'Unterer Sensortrim' und 'Oberer Sensortrim' wird dann dem anliegenden Druck ein neuer Wert zugeordnet.

Eingabe wie folgt:

- Referenzdruck für 'LRV' anlegen.
- Gemessener Referenzdruck im Feld 'Unterer Sensortrim' eingeben und bestätigen.
- Referenzdruck für 'URV' anlegen.
- Gemessener Referenzdruck im Feld 'Oberer Sensortrim' eingeben und bestätigen.
- Die Kalibrierung des Sensors ist nun abgeschlossen.

Eingabe

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Oberer Sensortrim

**Navigation** Applikation → Sensor → Sensor Kalibr. → Ob. Sensortrim**Eingabe**

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Messbereichsanfang

**Navigation** Applikation → Sensor → Sensor Kalibr. → Messber.anfang**Beschreibung**

Die kalibrierte Messspanne entspricht der Spanne zwischen LRV und URV.

Werkseinstellung:

0...URL. Andere kalibrierte Messspannen können kundenspezifisch bestellt werden.

Eingabe

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Messbereichsende 	
Navigation	 Applikation → Sensor → Sensor Kalibr. → Messbereichsende
Beschreibung	Die kalibrierte Messspanne entspricht der Spanne zwischen LRV und URV. Werkseinstellung: 0...URL. Andere kalibrierte Messspannen können kundenspezifisch bestellt werden.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen
Untermenü "Sensor Einstellung" <i>Navigation</i>  Applikation → Sensor → Sensor Einst.	
Dämpfung 	
Navigation	 Applikation → Sensor → Sensor Einst. → Dämpfung
Beschreibung	Die Dämpfung wirkt bevor der Messwerts weiterverarbeitet wird, d.h. vor den folgenden Prozessen: - Skalierung - Grenzwertüberwachung - Weiterleitung an Anzeige - Weiterleitung an Analog Input Block Hinweis: Der Analog Input Block hat einen eigenen Parameter „Dämpfung“. In der Messkette darf nur einer der beiden Dämpfungsparameter einen anderen Wert als 0 haben. Ansonsten wird das Signal mehrfach gedämpft.
Eingabe	0 ... 999,0 s
Untermenü "Sensorgrenzen" <i>Navigation</i>  Applikation → Sensor → Sensorgrenzen	
LRL Sensor	
Navigation	 Applikation → Sensor → Sensorgrenzen → LRL Sensor
Beschreibung	Gibt die untere Messgrenze des Sensors an.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

URL Sensor

Navigation  Applikation → Sensor → Sensorgrenzen → URL Sensor

Beschreibung Gibt die obere Messgrenze des Sensors an.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Minimale Spanne

Navigation  Applikation → Sensor → Sensorgrenzen → Minimale Spanne

Beschreibung Gibt die kleinstmögliche Messspanne des Sensors an.

Anzeige Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Sensortemperatur untere Grenze

Navigation  Applikation → Sensor → Sensorgrenzen → Sens.Tmin Grenze

Anzeige -273,15 ... 9 726,85 °C

Sensortemperatur obere Grenze

Navigation  Applikation → Sensor → Sensorgrenzen → Sens.Tmax Grenze

Anzeige -273,15 ... 9 726,85 °C

Untermenü "Skalierte Variable"

Navigation



Applikation → Sensor → Skal. Variable

Skalierte Variable Einheit**Navigation**

Applikation → Sensor → Skal. Variable → Skal. V. Einheit

Beschreibung

'Frei text' bzw. erste Auswahlmöglichkeit auswählen, falls die gewünschte Einheit in der Auswahlliste nicht verfügbar ist. Es ist dann möglich, eine kundenspezifische Einheit in einem weiteren Parameter einzugeben.

Auswahl*SI-Einheiten*

- %
- mm
- cm
- m
- l
- hl
- m³
- g
- kg
- t
- g/s
- kg/s
- kg/min
- kg/h
- t/min
- t/h
- t/d
- m³/s
- m³/min
- m³/h
- m³/d
- l/s
- l/min
- l/h
- Nm³/h
- Nm³/h
- Sm³/s
- Sm³/min
- Sm³/h
- Sm³/d
- Nm³/s
- g/cm³
- kg/m³
- Nm³/min
- Nm³/d

US-Einheiten

- ft
- in
- ft³
- gal (us)
- bbl (us;oil)
- oz
- lb
- STon
- lb/s
- lb/min
- lb/h
- STon/min
- STon/h
- STon/d
- ft³/s
- ft³/min
- ft³/h
- ft³/d
- gal/s (us)
- gal/min (us)
- gal/h (us)
- gal/d (us)
- bbl/s (us;oil)
- bbl/min (us;oil)
- bbl/h (us;oil)
- bbl/d (us;oil)
- Sft³/min
- Sft³/h
- Sft³/d

Imperial Einheiten

- gal (imp)
- gal/s (imp)
- gal/min (imp)
- gal/h (imp)

Kundenspezifische Einheiten

Free text

Freitext**Navigation**
 Applikation → Sensor → Skal. Variable → Freitext
Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Druck**Navigation**
 Applikation → Sensor → Skal. Variable → Druck
Übertragungsfunktion skalierte Variable**Navigation**
 Applikation → Sensor → Skal. Variable → Übertr. Sk. Var.
Beschreibung

'Linear'

Für den Ausgang wird das lineare Drucksignal verwendet. Die Durchflussberechnung muss in einer nachgeschalteten Einheit berechnet werden.

'Radizierend' (Deltabar)

Für den Ausgang wird das radizierende Durchflusssignal verwendet. Das Ausgangssignal 'Radizierend' wird auf der Vor-Ort-Anzeige mit einem Wurzel-Symbol gekennzeichnet.

'Tabelle'

Der Ausgang wird definiert durch die eingegebene Tabelle skalierte Variabel / Druck.

Auswahl

- Linear
- Radizierend *
- Tabelle

Druckwert 1**Navigation**
 Applikation → Sensor → Skal. Variable → Druckwert 1
Beschreibung

Druck für den ersten Skalierungspunkt eingeben. Diesem Druck wird 'Skalierte Variable Wert 1' zugeordnet.

Eingabe

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

* Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

Skalierte Variable Wert 1

Navigation	  Applikation → Sensor → Skal. Variable → Sk. Var. Wert 1
Beschreibung	Wert für den ersten Skalierungspunkt eingeben. Dieser Wert wird zugeordnet zu 'Druckwert 1'.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Druckwert 2

Navigation	  Applikation → Sensor → Skal. Variable → Druckwert 2
Beschreibung	Druck für den zweiten Skalierungspunkt eingeben. Diesem Druck wird 'Skalierte Variable Wert 2' zugeordnet.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable Wert 2

Navigation	  Applikation → Sensor → Skal. Variable → Sk. Var. Wert 2
Beschreibung	Wert für den zweiten Skalierungspunkt eingeben. Dieser Wert wird zugeordnet zu 'Druckwert 2'.
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Tabelle aktivieren

Navigation	 Applikation → Sensor → Skal. Variable → Tabelle akt.
Auswahl	■ Deaktivieren ■ Aktivieren

Druck

Navigation	 Applikation → Sensor → Skal. Variable → Druck
Eingabe	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Skalierte Variable

Navigation  Applikation → Sensor → Skal. Variable → Skal. Variable

Eingabe Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.5.4 Untermenü "PROFINET"

Navigation  Applikation → PROFINET

Untermenü "Konfiguration"

Navigation  Applikation → PROFINET → Konfiguration

PROFINET-Gerätename

Navigation   Applikation → PROFINET → Konfiguration → PROFINET-Name

Beschreibung Zeigt die Kurzform des PROFINET-Gerätenamens der Messstelle

Anzeige Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

PROFINET-Gerätename

Navigation   Applikation → PROFINET → Konfiguration → PROFINET-Name

Beschreibung Es sind bis zu 240 Zeichen erlaubt.
 Folgende Syntax muss verwendet werden:

- 1 oder mehr Bezeichner, getrennt mit [.]
- Bezeichner Länge ist 1 bis 63 Zeichen
- Bezeichner besteht aus [a-z 0-9] nur Kleinbuchstaben und Zahlen erlaubt.

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (240)

Quittierungsart bei Parameteränderung

Navigation	 Applikation → PROFINET → Konfiguration → QuitArtParaÄnder
Beschreibung	Wählen, wie das beim Ändern der Gerätekonfiguration angezeigte Flag quittiert werden soll: - "Auto acknowledge": das Flag verschwindet nach 20 Sekunden automatisch. - "Manual acknowledge": das Flag muss manuell quittiert werden.
Auswahl	■ Auto acknowledge ■ Manual acknowledge

Parameteränderung quittieren

Navigation	 Applikation → PROFINET → Konfiguration → ParaÄnderQuitt.
Beschreibung	Ist die Option "Manual acknowledge" als Quittierungsart gewählt, dann muss eine Parameteränderung mit der Option "Reset update event flag" quittiert werden.
Auswahl	■ No acknowledge ■ Reset update event flag

Beschreibung

Navigation	 Applikation → PROFINET → Konfiguration → Beschreibung
Beschreibung	Eine Beschreibung der Messstelle eingeben
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (54)

Untermenü "Analogeingang 1 ... 7"

Navigation  Applikation → PROFINET → Analogeingang → Analogeingang 1 ... 7

Prozesswert

Navigation	 Applikation → PROFINET → Analogeingang → Analogeingang 1 ... 7 → Prozesswert
Beschreibung	Zeigt den Prozesswert, der zur Weiterverarbeitung an die Steuerung ausgegeben wird
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zuordnung Prozessgröße

Navigation	 Applikation → PROFINET → Analogeingang → Analogeingang 1 ... 7 → Zuord.Prozessgr.
Beschreibung	Prozessgröße wählen
Anzeige	■ Druck * ■ Skalierte Variable * ■ Sensortemperatur * ■ Sensor Druck * ■ Elektroniktemperatur * ■ Median des Drucksignals * ■ Rauschen vom Drucksignal *
Zusätzliche Information	<i>Anzeige</i> Option "Sensor Druck" Sensordruck ist das Rohsignal vom Sensor vor Dämpfung und Lagekorrektur.

Dämpfung

Navigation	 Applikation → PROFINET → Analogeingang → Analogeingang 1 ... 7 → Dämpfung
Beschreibung	Zeitkonstante für die Eingangsdämpfung (PT1-Glied) eingeben. Die Dämpfung reduziert die Auswirkung von Messwertschwankungen auf das Ausgangssignal.
Eingabe	Positive Gleitkommazahl

Untermenü "Binäreingang 1 ... 2"

Navigation  Applikation → PROFINET → Binäreingang → Binäreingang 1 ... 2

Eingangswert Steuerung

Navigation	 Applikation → PROFINET → Binäreingang → Binäreingang 1 ... 2 → Eingangswertsteuerung.
Beschreibung	Zeigt für jede Gerätefunktion den Zustand, der zur Weiterverarbeitung an die Steuerung ausgegeben wird

* Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

Anzeige 0 ... 255

Untermenü "Binärausgang"

Navigation  Applikation → PROFINET → Binärausgang

Set point value

Navigation  Applikation → PROFINET → Binärausgang → Set point value

Eingabe 0 ... 255

Ausgangswert BO-Block

Navigation  Applikation → PROFINET → Binärausgang → AusgWertBOBlock

Beschreibung Zeigt für jede Gerätefunktion den Zustand, der zur Weiterverarbeitung an das Messgerät ausgegeben wird

Eingabe 0 ... 255

Fehlerverhalten

Navigation  Applikation → PROFINET → Binärausgang → Fehlerverhalten

Beschreibung Fehlerverhalten im Störfall (Wert mit Status 'Schlecht') wählen

Auswahl

- Fester Wert
- Letzter gültiger Wert
- Aktueller Wert

Verzögerung Fehlerverhalten

Navigation  Applikation → PROFINET → Binärausgang → VerzögFehlVerhal

Beschreibung Verzögerungszeit eingeben, bis im Störfall (Wert mit Status 'Schlecht') das definierte Fehlerverhalten ausgelöst wird

Eingabe Positive Gleitkommazahl

Fester Wert

Navigation	  Applikation → PROFINET → Binärausgang → Fester Wert
Beschreibung	Wert eingeben, der im Störfall (Wert mit Status 'Schlecht') ausgegeben wird
Eingabe	0 ... 255

Untermenü "Information"

Navigation  Applikation → PROFINET → Information

Device ID

Navigation	  Applikation → PROFINET → Information → Device ID
Anzeige	0 ... 65535

PA Profil Version

Navigation	  Applikation → PROFINET → Information → Profil Version
Anzeige	0 ... 65535

Untermenü "Application-Relation"

Navigation  Applikation → PROFINET → Applicat.-Relat.

AR-Status

Navigation	  Applikation → PROFINET → Applicat.-Relat. → AR-Status
Beschreibung	Zeigt, ob eine AR-Verbindung und eine Systemredundanz aufgebaut wurden
Anzeige	■ Aktiv ■ Nicht aktiv ■ Redundanz 1AR aktiv ■ Redundanz 2AR aktiv

MAC-Adresse IO-Controller

Navigation	 Applikation → PROFINET → Applicat.-Relat. → MAC IO-Contr.
Beschreibung	Zeigt die MAC-Adresse des einzigen oder des Primary IO-Controllers
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

MAC-Adresse Backup-IO-Controller

Navigation	 Applikation → PROFINET → Applicat.-Relat. → MAC Backup-IO-C.
Beschreibung	Zeigt die MAC-Adresse des Backup-IO-Controllers
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

IP-Adresse IO-Controller

Navigation	 Applikation → PROFINET → Applicat.-Relat. → IP IO-Controller
Beschreibung	Zeigt die IP-Adresse des einzigen oder des Primary IO-Controllers
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

IP-Adresse Backup-IO-Controller

Navigation	 Applikation → PROFINET → Applicat.-Relat. → IP Backup-IO-C.
Beschreibung	Zeigt die IP-Adresse des Backup-IO-Controllers
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

3.6 Menü "System"

Navigation  System

3.6.1 Untermenü "Geräteverwaltung"

Navigation  System → Geräteverwaltung

Geräte kennzeichnen

Navigation	 System → Geräteverwaltung → Geräte kennzeichnen.
Beschreibung	Bezeichnung für Messstelle eingeben, um das Messgerät in der Anlage zu identifizieren
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Status Verriegelung

Navigation	 System → Geräteverwaltung → Status Verriegelung.
Beschreibung	Anzeige des aktiven Schreibschutzes.
Anzeige	■ Hardware-verriegelt ■ Vorübergehend verriegelt
Zusätzliche Information	Anzeige Wenn mehrere Schreibschutzarten aktiv sind, wird auf der Vor-Ort-Anzeige der Schreibschutz mit der höchsten Priorität angezeigt. Im Bedientool hingegen werden alle aktiven Schreibschutzarten angezeigt.  Detaillierte Angaben zu den Zugriffsrechten: Betriebsanleitung zum Gerät, Kapitel "Anwenderrollen und ihre Zugriffsrechte" und "Bedienphilosophie".

Auswahl

Funktionsumfang von Parameter "Status Verriegelung"

Optionen	Beschreibung
Keine	Es gelten die Zugriffsrechte, die in Parameter Zugriffsrechte Anzeige angezeigt werden. Erscheint nur auf der Vor-Ort-Anzeige.
Hardware-verriegelt	Der DIP-Schalter für die Hardware-Verriegelung ist auf dem Hauptelektronikmodul aktiviert. Dadurch ist der Schreibzugriff auf die Parameter gesperrt (z. B. über Vor-Ort-Anzeige oder Bedientool).
Vorübergehend verriegelt	Aufgrund interner Verarbeitungen im Gerät (z. B. Up-/Download von Daten, Reset) ist der Schreibzugriff auf die Parameter kurzzeitig gesperrt. Nach Abschluss der Verarbeitung sind die Parameter wieder änderbar.

Konfigurationszähler

Navigation	  System → Geräteverwaltung → Konfig.zähler
Beschreibung	Zeigt Anzahl der Änderungen statischer Parameter (z.B. Konfigurationsparameter)
Anzeige	0 ... 65 535

Gerät zurücksetzen



Navigation	  System → Geräteverwaltung → Gerät rücksetzen
Beschreibung	Auswahl für das Zurücksetzen der gesamten Gerätekonfiguration oder eines Teils der Konfiguration auf einen definierten Zustand.
Auswahl	■ Abbrechen ■ Auf Werkseinstellung * ■ Auf Auslieferungszustand * ■ Gerät neu starten

Zusätzliche Information

Auswahl

Optionen	Beschreibung
Abbrechen	Der Parameter wird ohne Aktion verlassen.
Auf Werkseinstellung	Jeder Parameter wird auf seine Werkseinstellung zurückgesetzt.
Auf Auslieferungszustand	Jeder Parameter, für den eine kundenspezifische Voreinstellung bestellt wurde, wird auf diesen kundenspezifischen Wert zurückgesetzt; alle anderen Parameter auf ihre Werkseinstellung.  Wenn keine kundenspezifischen Einstellungen bestellt wurden, ist diese Option nicht sichtbar.
Gerät neu starten	Durch den Neustart wird jeder Parameter, dessen Daten sich im flüchtigen Speicher (RAM) befinden, auf seine Werkseinstellung zurückgesetzt (z. B. Messwertdaten). Die Gerätekonfiguration bleibt unverändert.

* Sichtbar in Abhängigkeit von Bestelloptionen oder Geräteeinstellungen

3.6.2 Untermenü "Benutzerverwaltung"

Navigation  System → Benutzerverwalt.

Benutzerrolle

Navigation	  System → Benutzerverwalt. → Benutzerrolle
Beschreibung	Zeigt die Zugriffsrechte auf die Parameter via Bedientool
Anzeige	■ Bediener ■ Instandhalter ■ Experte ■ Fertigung ■ Entwicklung

Passwort

Navigation	 System → Benutzerverwalt. → Passwort
Beschreibung	Eingabe des Passwortes für die Benutzerrolle 'Instandhalter', um Zugriff auf die Funktionen dieser Rolle zu bekommen.
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

Freigabecode eingeben

Navigation	 System → Benutzerverwalt. → Freig.code eing.
Beschreibung	Eingabe des anwenderspezifischen Freigabecodes, um den Parameterschreibschutz im Bedientool aufzuheben.
Eingabe	0 ... 9999

Status Passworteingabe

Navigation	  System → Benutzerverwalt. → Status Passwort
Beschreibung	Anzeige des Status der Überprüfung des Passwortes.
Anzeige	■ ----- ■ Passwort falsch ■ Passwortregeln nicht erfüllt

- Passwort akzeptiert
- Zugang verweigert
- Passwortbestätigung fehlerhaft
- Passwort rücksetzen erfolgreich
- Ungültige Benutzerrolle
- Eingabereihenfolge falsch

Neues Passwort

**Navigation**

System → Benutzerverwalt. → Neues Passwort

Beschreibung

Das neue 'Instandhalter'-Passwort definieren.
 Ein neues Passwort ist gültig, nachdem es im Parameter 'Neues Passwort bestätigen' bestätigt wurde.
 Jedes gültige Passwort besteht aus 4 bis 16 Zeichen und kann Buchstaben und Ziffern enthalten.

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

Neues Passwort bestätigen

**Navigation**

System → Benutzerverwalt. → N. P.wort best.

Beschreibung

Bestätigung des neu definierten Passworts.

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

Altes Passwort

**Navigation**

System → Benutzerverwalt. → Altes Passwort

Beschreibung

Eingabe des aktuellen Passwortes, um anschließend eine Änderung des bestehenden Passwortes durchführen zu können.

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

Passwort zurücksetzen

Navigation

System → Benutzerverwalt. → PW zurücksetzen

Beschreibung

Code eingeben, um das aktuelle 'Instandhalter'-Passwort zurückzusetzen.
 Der Code wird von Ihrem lokalen Support bereitgestellt.

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (16)

3.6.3 Untermenü "Konnektivität"

Navigation  System → Konnektivität

Untermenü "Schnittstellen"

Navigation  System → Konnektivität → Schnittstellen

Displaybedienung

Navigation   System → Konnektivität → Schnittstellen → Displaybedienung

Auswahl

- Deaktivieren
- Aktivieren

Webserver Funktionalität

Navigation   System → Konnektivität → Schnittstellen → Webserver Funkt.

Beschreibung Webserver ein- und ausschalten, HTML ausschalten.

Auswahl

- Deaktivieren
- Aktivieren

Bluetooth Aktivierung

Navigation   System → Konnektivität → Schnittstellen → Bluetooth Aktiv.

Beschreibung Wenn Bluetooth deaktiviert ist, kann es nur über das Display oder das Bedientool wieder aktiviert werden. Das Reaktivieren über die SmartBlue-App ist nicht möglich.

Auswahl

- Deaktivieren
- Aktivieren

Service (UART-CDI)

**Navigation** System → Konnektivität → Schnittstellen → Service (CDI)**Auswahl**

- Deaktivieren
- Aktivieren

Untermenü "Ethernet"*Navigation*  System → Konnektivität → Ethernet

MAC-Adresse

Navigation System → Konnektivität → Ethernet → MAC-Adresse**Beschreibung**

Zeigt die MAC-Adresse des Messgeräts

Anzeige

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

IP-Adresse

**Navigation** System → Konnektivität → Ethernet → IP-Adresse**Beschreibung**

IP-Adresse des Messgeräts eingeben

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (15)

Subnetzmaske

**Navigation** System → Konnektivität → Ethernet → Subnetzmaske**Beschreibung**

Subnetzmaske des Messgeräts eingeben

Eingabe

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (15)

Standard-Gateway



Navigation	 System → Konnektivität → Ethernet → Standard-Gateway
Beschreibung	IP-Adresse für das Standardgateway des Messgeräts eingeben
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (15)

Service-IP aktiv

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → Service-IP aktiv
Anzeige	■ Nein ■ Ja

Verbindungsstatus der Schnittstelle

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → Verbind.status
Anzeige	■ Verbunden ■ Nicht verbunden

Geschwindigkeit der Schnittstelle

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → Geschw Schnittst
Anzeige	Positive Ganzzahl

Duplex-Status

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → Duplex-Status
Anzeige	■ Full duplex ■ Half duplex ■ Unknown

Automatische Aushandlung

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Autom. Aushandl.

Anzeige

- Inaktiv
- In progress
- Completed
- Fehlgeschlagen
- Ermittl. Übertragungsgeschw. fehlgeschl.

Anzahl empfangener Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Anz empf Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Anzahl gesendeter Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Gesendete Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → FehlGPaketEmpf

Anzeige Positive Ganzzahl

Zahl fehlgeschlagener gesendeter Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Nr.FehlTXPakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Signalrauschabstand

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → SNR
Beschreibung	Zeigt den Signalrauschabstand der Ethernet-APL-Verbindung. Wert > 21dB ist gut und ab 23dB sehr gut.
Anzeige	Gleitkommazahl mit Vorzeichen

Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → Nr.FehlRXPakete
Beschreibung	Zeigt die Anzahl fehlgeschlagener Paketempfänge.
Anzeige	0 ... 65 535

Aktive TCP-Verbindung

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → Akt. TCP-Verbind
Anzeige	0 ... 65 535

Unterstützte TCP-Verbindungen

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → Unterstützte TCP
Anzeige	0 ... 65 535

TCP-Verbindungsanfragen

Navigation	  System → Konnektivität → Ethernet → TCP-VerbindAnfr
Anzeige	0 ... 65 535

TCP Verbindungszeitüberschreitung

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → TCP Zeitüberschr

Anzeige 0 ... 255

Anzahl beendeter TCP-Verbindungen

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → beend. TCP Verb

Anzeige 0 ... 255

Anzahl empfangener TCP-Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Nr.RX TCP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Anzahl gesendeter TCP-Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Nr.TX TCP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Zahl fehlgeschlagener empf. TCP-Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → FehlRXTCP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Verfügbare UDP-Ports

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Verf. UDP-ports

Anzeige Positive Ganzzahl

Anzahl empfangener UDP-Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Nr.RX UDP Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Anzahl gesendeter UDP-Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → Nr.TX TCP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

Zahl fehlgeschlagener empf. UDP-Pakete

Navigation  System → Konnektivität → Ethernet → FehlRXUDP-Pakete

Anzeige Positive Ganzzahl

3.6.4 Untermenü "Anzeige"

Navigation  System → Anzeige

Language

Navigation  System → Anzeige → Language

Voraussetzung Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

Beschreibung Auswahl der eingestellten Sprache auf der Vor-Ort-Anzeige.

Auswahl

- English
- Deutsch
- Français
- Español
- Italiano
- Nederlands
- Portuguesa
- Polski
- русский язык (Russian)
- Svenska
- Türkçe
- 中文 (Chinese)

- 日本語 (Japanese)
- 한국어 (Korean)
- Bahasa Indonesia
- tiếng Việt (Vietnamese)
- čeština (Czech)

Werkseinstellung English (alternativ ist die bestellte Sprache voreingestellt)

Format Anzeige

Navigation  System → Anzeige → Format Anzeige

Voraussetzung Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

Beschreibung Auswahl der Messwertdarstellung auf der Vor-Ort-Anzeige.

Auswahl

- 1 Wert groß
- 2 Werte

Zusätzliche Information *Beschreibung*

Es lassen sich Darstellungsform (Größe, Bargraph) und Anzahl der gleichzeitig angezeigten Messwerte (1...4) einstellen. Diese Einstellung gilt nur für den normalen Messbetrieb.

 ■ Welche Messwerte auf der Vor-Ort-Anzeige angezeigt werden und in welcher Reihenfolge, wird über die Parameter **1. Anzeigewert** (→  82)...Parameter **8. Anzeigewert** Parameter **4. Anzeigewert** (→  84) festgelegt.

- Wenn insgesamt mehr Messwerte festgelegt werden als die gewählte Darstellung zulässt, zeigt das Gerät die Werte im Wechsel an. Die Anzeigedauer bis zum nächsten Wechsel wird über Parameter **Intervall Anzeige** eingestellt.

1. Anzeigewert



Navigation  System → Anzeige → 1. Anzeigewert

Voraussetzung Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.

Beschreibung Auswahl eines auf der Vor-Ort-Anzeige dargestellten Messwerts.

Auswahl

- Druck
- Skalierte Variable
- Sensortemperatur

Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i> Wenn mehrere Messwerte untereinander stehen, erscheint dieser an 1. Stelle. Der Wert wird nur während des normalen Messbetriebs angezeigt.  Die Einstellung, wie viele Messwerte gleichzeitig und wie dargestellt werden, erfolgt über Parameter Format Anzeige (→  82). <i>Abhängigkeit</i>  Die Einheit des dargestellten Messwerts wird aus dem Untermenü Systemeinheiten übernommen.
--------------------------------	---

2. Anzeigewert

Navigation	  System → Anzeige → 2. Anzeigewert
Voraussetzung	Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.
Beschreibung	Auswahl eines auf der Vor-Ort-Anzeige dargestellten Messwerts.
Auswahl	■ Keine ■ Druck ■ Skalierte Variable ■ Sensortemperatur
Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i> Wenn mehrere Messwerte untereinander stehen, erscheint dieser an 2. Stelle. Der Wert wird nur während des normalen Messbetriebs angezeigt.  Die Einstellung, wie viele Messwerte gleichzeitig und wie dargestellt werden, erfolgt über Parameter Format Anzeige (→  82). <i>Abhängigkeit</i>  Die Einheit des dargestellten Messwerts wird aus dem Untermenü Systemeinheiten übernommen.

3. Anzeigewert

Navigation	  System → Anzeige → 3. Anzeigewert
Voraussetzung	Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.
Beschreibung	Auswahl eines auf der Vor-Ort-Anzeige dargestellten Messwerts.
Auswahl	■ Keine ■ Druck ■ Skalierte Variable ■ Sensortemperatur

Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i> Wenn mehrere Messwerte untereinander stehen, erscheint dieser an 3. Stelle. Der Wert wird nur während des normalen Messbetriebs angezeigt.  Die Einstellung, wie viele Messwerte gleichzeitig und wie dargestellt werden, erfolgt über Parameter Format Anzeige (→  82). <i>Auswahl</i>  Die Einheit des dargestellten Messwerts wird aus dem Untermenü Systemeinheiten übernommen.
--------------------------------	---

4. Anzeigewert

Navigation	  System → Anzeige → 4. Anzeigewert
Voraussetzung	Eine Vor-Ort-Anzeige ist vorhanden.
Beschreibung	Auswahl eines auf der Vor-Ort-Anzeige dargestellten Messwerts.
Auswahl	■ Keine ■ Druck ■ Skalierte Variable ■ Sensortemperatur
Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i> Wenn mehrere Messwerte untereinander stehen, erscheint dieser an 4. Stelle. Der Wert wird nur während des normalen Messbetriebs angezeigt.  Die Einstellung, wie viele Messwerte gleichzeitig und wie dargestellt werden, erfolgt über Parameter Format Anzeige (→  82). <i>Auswahl</i>  Die Einheit des dargestellten Messwerts wird aus dem Untermenü Systemeinheiten übernommen.

Kontrast Anzeige

Navigation	  System → Anzeige → Kontrast Anzeige
Beschreibung	Kontrast der Vor-Ort-Anzeige an Umgebungsbedingungen anpassen (z.B. Ablesewinkel oder Beleuchtung)
Eingabe	20 ... 80 %
Werkseinstellung	Abhängig vom Display

Zusätzliche Information

-  Kontrast einstellen via Drucktasten:
- Schwächer: Gleichzeitiges Drücken der Tasten  und 
 - Stärker: Gleichzeitiges Drücken der Tasten  und 

3.6.5 Untermenü "Datum/Zeit"

Navigation  System → Datum/Zeit

Datum/Zeit

- Navigation**   System → Datum/Zeit → Datum/Zeit
- Beschreibung** Zeigt das eingegebene Datum und die eingegebene Zeit.
- Anzeige** Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Zeitzone

- Navigation**   System → Datum/Zeit → Zeitzone
- Beschreibung** Die Zeitzone wählen. Jede Änderung der Zeitzone wird im Logbuch eingetragen.

Auswahl

Andere Einheiten

- UTC-12:00
- UTC-11:00
- UTC-10:00
- UTC-09:30
- UTC-09:00
- UTC-08:00
- UTC-07:00
- UTC-06:00
- UTC-05:00
- UTC-04:00
- UTC-03:30
- UTC-03:00
- UTC-02:30
- UTC-02:00
- UTC-01:00
- UTC 00:00
- UTC+01:00
- UTC+02:00
- UTC+03:00
- UTC+03:30
- UTC+04:00
- UTC+04:30
- UTC+05:00
- UTC+05:30
- UTC+05:45
- UTC+06:00
- UTC+06:30
- UTC+07:00
- UTC+08:00
- UTC+08:45
- UTC+09:00
- UTC+09:30
- UTC+10:00
- UTC+10:30
- UTC+11:00
- UTC+12:00
- UTC+12:45
- UTC+13:00
- UTC+13:45
- UTC+14:00

NTP aktivieren

Navigation

System → Datum/Zeit → NTP aktivieren

Auswahl

- Nein
- Ja

NTP-Serveradresse

Navigation	 System → Datum/Zeit → NTP-Serveradr.
Beschreibung	IP-Adresse des NTP-Servers.
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (64)

Uhrzeit synchronisiert

Navigation	  System → Datum/Zeit → Uhrzeit synch.
Beschreibung	Zeitstempel der letzten Synchronisierung mit einem NTP-Server.
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

3.6.6 Untermenü "Geolokalisierung"

Navigation  System → Geolokalisierung

Ortsbeschreibung

Navigation	  System → Geolokalisierung → Ortsbeschreibung
Beschreibung	Eine Beschreibung für den Ort eingeben
Eingabe	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

Längengrad

Navigation	  System → Geolokalisierung → Längengrad
Beschreibung	Den Längengrad eingeben.
Eingabe	-180 ... 180 °

Breitengrad**Navigation** System → Geolokalisierung → Breitengrad**Beschreibung**

Breitengrad eingeben

Eingabe

-90 ... 90 °

Ortshöhe**Navigation** System → Geolokalisierung → Ortshöhe**Beschreibung**

Ortshöhe über Meer eingeben

Eingabe

Gleitkommazahl mit Vorzeichen

3.6.7 Untermenü "Information"*Navigation*  System → Information**Gerätename****Navigation** System → Information → Gerätename**Beschreibung**

Anzeige des Namens des Messumformers. Er befindet sich auch auf dem Typenschild des Messumformers.

Anzeige

Max. 32 Zeichen wie Buchstaben oder Zahlen.

Hersteller**Navigation** System → Information → Hersteller**Anzeige**

Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Seriennummer	
Navigation	 System → Information → Seriennummer
Beschreibung	Anzeige der Seriennummer des Messgeräts.  Befindet sich auch auf dem Typenschild von Messaufnehmer und -umformer.
Anzeige	Max. 11-stellige Zeichenfolge aus Buchstaben und Zahlen.
Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i>  Nützliche Einsatzgebiete der Seriennummer ■ Um das Messgerät schnell zu identifizieren, z.B. beim Kontakt mit Endress+Hauser. ■ Um gezielt Informationen zum Messgerät mithilfe des Device Viewer zu erhalten: www.endress.com/deviceviewer
Bestellcode 	
Navigation	 System → Information → Bestellcode
Beschreibung	Zeigt den Gerätebestellcode.
Anzeige	Zeichenfolge aus Buchstaben, Zahlen und bestimmten Satzzeichen (z. B. /).
Werkseinstellung	–
Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i> Der Bestellcode entsteht durch eine umkehrbare Transformation aus dem erweiterten Bestellcode. Der erweiterte Bestellcode gibt die Ausprägung aller Gerätemerkmale der Produktstruktur an. Am Bestellcode sind die Gerätemerkmale nicht direkt ablesbar.  Nützliche Einsatzgebiete des Bestellcodes ■ Um ein baugleiches Ersatzgerät zu bestellen. ■ Um das Messgerät schnell eindeutig zu identifizieren, z.B. beim Kontakt mit Endress+Hauser.
Firmware-Version	
Navigation	 System → Information → Firmware-Version
Beschreibung	Anzeige der installierten Gerätefirmware-Version.
Anzeige	Zeichenfolge im Format: xx.yy.zz
Zusätzliche Information	<i>Anzeige</i>  Die Firmware-Version befindet sich auch auf: ■ Der Titelseite der Anleitung ■ Dem Messumformer-Typenschild

Hardware-Version

Navigation	 System → Information → Hardware-Version
Anzeige	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

Erweiterter Bestellcode 1



Navigation	 System → Information → Erw.Bestellcd. 1
Beschreibung	Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.
Anzeige	Zeichenfolge
Werkseinstellung	–
Zusätzliche Information	<i>Beschreibung</i> Der erweiterte Bestellcode gibt für das Messgerät die Ausprägung aller Merkmale der Produktstruktur an und charakterisiert damit das Messgerät eindeutig.

Erweiterter Bestellcode 2



Navigation	 System → Information → Erw.Bestellcd. 2
Beschreibung	Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.  Befindet sich auch auf Typenschild von Messaufnehmer und Messumformer im Feld "Ext. ord. cd."
Anzeige	Zeichenfolge
Werkseinstellung	–

Erweiterter Bestellcode 3



Navigation	 System → Information → Erw.Bestellcd. 3
Beschreibung	Der erweiterte Bestellcode ist ein alphanumerischer Code, der alle Informationen zur Identifizierung des Gerätes und seiner Optionen enthält.  Befindet sich auch auf Typenschild von Messaufnehmer und Messumformer im Feld "Ext. ord. cd."
Anzeige	Zeichenfolge

Werkseinstellung –

Prüfsumme

Navigation  System → Information → Prüfsumme

Beschreibung Prüfsumme für Firmware-Version.

Anzeige Positive Ganzzahl

3.6.8 Untermenü "Software Konfiguration"

Navigation  System → Softw. Konfig.

SW-Option aktivieren



Navigation  System → Softw. Konfig. → SW-Opt.aktivier.

Beschreibung Eingabe eines Aktivierungscode zur Freischaltung einer zusätzlich bestellten Softwareoption.

Eingabe Max. 10-stellige Zeichenfolge aus Zahlen.

Werkseinstellung Abhängig von der bestellten Softwareoption

Zusätzliche Information *Beschreibung*

Wenn ein Messgerät mit einer zusätzlichen Softwareoption bestellt wurde, wird der Aktivierungscode bereits ab Werk im Messgerät einprogrammiert.

Eingabe



Für die nachträgliche Freischaltung einer Softwareoption: Wenden Sie sich an Ihre Endress+Hauser Vertriebsorganisation.

HINWEIS!

Der Aktivierungscode ist mit der Seriennummer des Messgeräts verknüpft und variiert je nach Messgerät und Softwareoption.

Die Eingabe eines fehlerhaften oder ungültigen Codes führt zum Verlust bereits aktivierter Softwareoptionen.

- ▶ Vor Eingabe eines neuen Aktivierungscode: Vorhandenen Aktivierungscode aus dem Parameter-Protokoll notieren.
- ▶ Den neuen Aktivierungscode eingeben, den Endress+Hauser bei Bestellung der neuen Softwareoption zur Verfügung gestellt hat.
- ▶ Bei Eingabe eines fehlerhaften oder ungültigen Codes: Den alten Aktivierungscode aus dem Parameter-Protokoll eingeben.

- Den neuen Aktivierungscode unter Angabe der Seriennummer bei der Endress+Hauser Vertriebsorganisation prüfen lassen oder erneut anfragen.

Beispiel für eine Softwareoption

Bestellmerkmal "Anwendungspaket", Option **EA** "Extended HistoROM"

Software-Optionsübersicht

Navigation  System → Softw. Konfig. → SW-Optionsübers.

Beschreibung Zeigt alle aktivierten Softwareoptionen

Anzeige

- Heartbeat Verification
- Heartbeat Monitoring

Assistent "Firmware-Update"

Je nach Gerät und Softwareschnittstelle ist es möglich, Hauptsoftware, Sensor- und Display-Firmware zu aktualisieren.

Stellen Sie sicher, dass bereits ein gültiges Firmware-Paket auf Ihrem System verfügbar ist. Eine Liste verfügbarer Firmware finden Sie unter „www.endress.com“ oder fragen Sie beim örtlichen Serviceanbieter nach.

Wenn die Firmware validiert ist, wird eine weitere Bestätigung angefordert, bevor der Update-Vorgang gestartet wird.

Es ist immer möglich, den Firmware-Aktualisierungsvorgang vor der endgültigen Bestätigung abubrechen.

Navigation  System → Softw. Konfig. → Firmware-Update

Assistent "Update starten"

Vorsicht! Firmwareupdates sind nicht umkehrbar.

Unbedingt die Konfiguration sichern, bevor das Firmwareupdate gestartet wird. Andernfalls können die Konfigurationsdaten verloren gehen.

Nach der Firmwarebestätigung kann ein Neustart des Gerätes erfolgen. Alle damit verbundenen Sicherheitsmaßnahmen beachten.

Navigation



System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Update starten

Ich habe die Warnhinweise gelesen.



Navigation



System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Update starten → Warnhinweise

Auswahl

Ja

Assistent "Geräteinformationen"

Vorsicht! Firmwareupdates sind nicht umkehrbar.

Unbedingt die Konfiguration sichern, bevor das Firmwareupdate gestartet wird. Andernfalls können die Konfigurationsdaten verloren gehen.

Nach der Firmwarebestätigung kann ein Neustart des Gerätes erfolgen. Alle damit verbundenen Sicherheitsmaßnahmen beachten.

Navigation



System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Geräteinfo

Messstellenkennzeichnung

Navigation



System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Geräteinfo → Messstellenkenn.

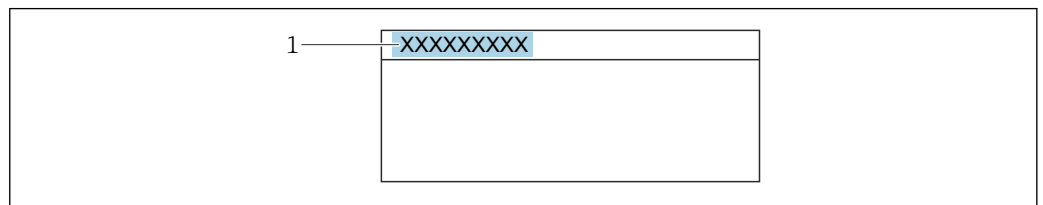
Beschreibung

Anzeige der eindeutigen Bezeichnung für die Messstelle, um sie innerhalb der Anlage schnell identifizieren zu können. ie wird in der Kopfzeile angezeigt.

Anzeige

Max. 32 Zeichen wie Buchstaben, Zahlen oder Sonderzeichen (z.B. @, %, /).

Zusätzliche Information

Anzeige

A0029422

1 Position des Kopfzeilentexts auf der Anzeige

Wie viele Zeichen angezeigt werden, ist abhängig von den verwendeten Zeichen.

Gerätename	
Navigation	 System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Geräteinfo → Gerätename
Beschreibung	Anzeige des Namens des Messumformers. Er befindet sich auch auf dem Typenschild des Messumformers.
Anzeige	Max. 32 Zeichen wie Buchstaben oder Zahlen.
Paketversion	
Navigation	 System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Geräteinfo → Paketversion
Beschreibung	Aktuelle Version des installierten Firmware-Pakets. Das Paket ist eine Datei mit der Erweiterung '.sfu', das alle benötigten SW-Komponenten enthält.
Anzeige	Positive Ganzzahl
<i>Assistent "Datei wählen"</i> Firmware-Aktualisierungsdatei auswählen, die auf das Gerät übertragen werden soll. <i>Navigation</i>  System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Datei wählen	
Status Dateiprüfung	
Navigation	 System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Datei wählen → Dateiprüfung
Anzeige	■ Aktiv ■ Nicht bestanden ■ Nicht ausgeführt ■ Bestanden

Assistent "Verifizierungsausführung"

Navigation  System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Verifiz.ausführ.

Datei Validierungsstatus

Navigation  System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Verifiz.ausführ. → Validierungsst.

Anzeige

- Aktiv
- Nicht bestanden
- Nicht ausgeführt
- Bestanden

Assistent "Beenden"

Vorsicht! Firmwareupdates sind nicht umkehrbar.

Das Firmwarepaket wurde erfolgreich übertragen. Prozess fortsetzen, um das Update zu starten.

Navigation  System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Beenden

Ich habe die Warnhinweise gelesen.



Navigation  System → Softw. Konfig. → Firmware-Update → Beenden → Warnhinweise

Auswahl Ja

Stichwortverzeichnis

0 ... 9

1. Anzeigewert (Parameter)	82
2. Anzeigewert (Parameter)	83
3. Anzeigewert (Parameter)	83
4. Anzeigewert (Parameter)	84
436 Diagnoseverhalten (Parameter)	48
436 Ereigniskategorie (Parameter)	49
500 Diagnoseverhalten (Parameter)	49
500 Ereigniskategorie (Parameter)	49
500 Prozessalarm Druck (Parameter)	46
501 Diagnoseverhalten (Parameter)	50
501 Ereigniskategorie (Parameter)	50
501 Prozessalarm skalierte Variable (Parameter)	47
502 Diagnoseverhalten (Parameter)	50
502 Ereigniskategorie (Parameter)	51
841 Ereigniskategorie (Parameter)	52
900 Diagnoseverhalten (Parameter)	52
900 Ereigniskategorie (Parameter)	52
906 Diagnoseverhalten (Parameter)	53
906 Ereigniskategorie (Parameter)	53

A

Aktive Diagnose (Parameter)	38
Aktive Diagnose (Untermenü)	38
Aktive TCP-Verbindung (Parameter)	79
Altes Passwort (Parameter)	74
Analogeingang 1 ... 7 (Untermenü)	66
Anzahl beendeter TCP-Verbindungen (Parameter) ...	80
Anzahl empfangener Pakete (Parameter)	78
Anzahl empfangener TCP-Pakete (Parameter)	80
Anzahl empfangener UDP-Pakete (Parameter)	81
Anzahl gesendeter Pakete (Parameter)	78
Anzahl gesendeter TCP-Pakete (Parameter)	80
Anzahl gesendeter UDP-Pakete (Parameter)	81
Anzeige (Untermenü)	81
Application-Relation (Untermenü)	69
Applikation (Menü)	54
AR-Status (Parameter)	69

Assistent

Ausgangseinstellungen	33, 34, 35, 37
Beenden	95
Datei wählen	94
Firmware-Update	92
Geräteidentifikation	23, 25, 26, 27
Geräteinformationen	93
Inbetriebnahme	23
Messeinstellungen	29, 30, 32
Update starten	92
Verifizierungsausführung	95
Ausgangseinstellungen (Assistent)	33, 34, 35, 37
Ausgangswert BO-Block (Parameter)	68
Automatische Aushandlung (Parameter)	78

B

Beenden (Assistent)	95
Benutzerführung (Menü)	19, 23

Benutzerrolle (Parameter)	73
Benutzerverwaltung (Untermenü)	73
Beschreibung (Parameter)	28, 66
Beschreibung der Geräteparameter	19
Bestellcode (Parameter)	89
Betriebszeit (Parameter)	40
Betriebszeit ab Neustart (Parameter)	39
Binärausgang (Untermenü)	68
Binäreingang 1 ... 2 (Untermenü)	67
Bluetooth Aktivierung (Parameter)	75
Breitengrad (Parameter)	88

D

Dämpfung (Parameter)	29, 60, 67
Datei Validierungsstatus (Parameter)	95
Datei wählen (Assistent)	94
Datum/Zeit (Parameter)	27, 85
Datum/Zeit (Untermenü)	85
Device ID (Parameter)	28, 69
Diagnose (Menü)	38
Diagnoseeinstellungen (Untermenü)	46
Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Parameter)	22
Displaybedienung (Parameter)	75
Dokument	
Aufbau	4
Erläuterung Aufbau Parameterbeschreibung	4
Funktion	4
Umgang	4
Verwendete Symbole	5
Zielgruppe	4
Dokumentfunktion	4
Druck (Parameter)	22, 33, 34, 54, 63, 64
Druck max (Parameter)	43
Druck min (Parameter)	41
Druckeinheit (Parameter)	29, 30, 55
Druckwert 1 (Parameter)	35, 63
Druckwert 2 (Parameter)	36, 64
Duplex-Status (Parameter)	77

E

Eigenschaften (Untermenü)	46
Eingangswert Steuerung (Parameter)	67
Elektroniktemperatur (Parameter)	54
Ereignislogbuch (Untermenü)	40
Erweiterter Bestellcode 1 (Parameter)	24, 90
Erweiterter Bestellcode 2 (Parameter)	24, 90
Erweiterter Bestellcode 3 (Parameter)	24, 90
Ethernet (Untermenü)	76

F

Fehlerverhalten (Parameter)	68
Fester Wert (Parameter)	69
Filteroptionen (Parameter)	40
Firmware-Update (Assistent)	92
Firmware-Version (Parameter)	89
Format Anzeige (Parameter)	82
Freigabecode eingeben (Parameter)	73

Freitext (Parameter) 31, 57, 63
 Funktion
 siehe Parameter

G

Geolokalisierung (Untermenü) 87
 Gerät zurücksetzen (Parameter) 72
 Geräteidentifikation (Assistent) 23, 25, 26, 27
 Geräteinformation (Menü) 22
 Geräteinformationen (Assistent) 93
 Gerätekennzeichen (Parameter) 23, 71
 Gerätename (Parameter) 23, 88, 94
 Geräteverwaltung (Untermenü) 71
 Geschwindigkeit der Schnittstelle (Parameter) 77

H

Hardware-Version (Parameter) 90
 Hersteller (Parameter) 88
 Hersteller-ID (Parameter) 28

I

Ich habe die Warnhinweise gelesen. (Parameter) 93, 95
 Inbetriebnahme (Assistent) 23
 Information (Untermenü) 69, 88
 IP-Adresse (Parameter) 27, 76
 IP-Adresse Backup-IO-Controller (Parameter) 70
 IP-Adresse IO-Controller (Parameter) 70

K

Klemmenspannung 1 (Parameter) 54
 Konfiguration (Untermenü) 48, 65
 Konfigurationszähler (Parameter) 72
 Konnektivität (Untermenü) 75
 Kontrast Anzeige (Parameter) 84

L

Lagesollwert (Parameter) 58
 Längengrad (Parameter) 87
 Language (Parameter) 81
 Letzte Diagnose (Parameter) 39
 LRL Sensor (Parameter) 33, 36, 60

M

MAC-Adresse (Parameter) 28, 76
 MAC-Adresse Backup-IO-Controller (Parameter) 70
 MAC-Adresse IO-Controller (Parameter) 70
 Maßeinheiten (Untermenü) 55
 Maximale Elektroniktemperatur (Parameter) 44
 Maximale Klemmenspannung (Parameter) 44
 Maximale Sensortemperatur (Parameter) 43
 Menü
 Applikation 54
 Benutzerführung 19, 23
 Diagnose 38
 Geräteinformation 22
 System 71
 Messbereichsanfang (Parameter) 59
 Messbereichsende (Parameter) 60
 Messeinstellungen (Assistent) 29, 30, 32
 Messstellenkennzeichnung (Parameter) 93

Messwerte (Untermenü) 54
 Minimale Elektroniktemperatur (Parameter) 42
 Minimale Klemmenspannung (Parameter) 42
 Minimale Sensortemperatur (Parameter) 41
 Minimale Spanne (Parameter) 34, 36, 61
 Minimale/Maximale-Werte (Untermenü) 41

N

Nachkommastellen Druck (Parameter) 55
 Nachkommastellen Skalierte Variable (Parameter) 57
 Neues Passwort (Parameter) 74
 Neues Passwort bestätigen (Parameter) 74
 NTP aktivieren (Parameter) 86
 NTP-Serveradresse (Parameter) 87
 Nullabgleich (Parameter) 32, 58
 Nullpunktverschiebung (Parameter) 58
 Nutzerdefinierte Warnung Temperatur (Parameter) 48

O

Obere Grenze (Parameter) 47, 48
 Oberer Sensortrim (Parameter) 59
 Ortsbeschreibung (Parameter) 87
 Ortshöhe (Parameter) 88

P

PA Profil Version (Parameter) 69
 Paketversion (Parameter) 94
 Parameter
 Aufbau der Beschreibung 4
 Parameteränderung quittieren (Parameter) 66
 Passwort (Parameter) 73
 Passwort zurücksetzen (Parameter) 74
 PROFINET (Untermenü) 65
 PROFINET-Gerätename (Parameter) 27, 65
 Prozess (Untermenü) 51
 Prozesswert (Parameter) 66
 Prüfsumme (Parameter) 91

Q

Quittierungsart bei Parameteränderung (Parameter) 66

R

Rücksetzen Zähler benutzer P und T (Parameter) 42

S

Schnittstellen (Untermenü) 75
 Sensor Einstellung (Untermenü) 60
 Sensor Kalibrierung (Untermenü) 58
 Sensor Trim Reset (Parameter) 58
 Sensorgrenzen (Untermenü) 60
 Sensortemperatur (Parameter) 54
 Sensortemperatur obere Grenze (Parameter) 61
 Sensortemperatur untere Grenze (Parameter) 61
 Sensorverhalten Druckbereich (Parameter) 51
 Seriennummer (Parameter) 23, 89
 Service (UART-CDI) (Parameter) 76
 Service-IP aktiv (Parameter) 77
 Set point value (Parameter) 68
 Signalrauschabstand (Parameter) 79
 Simulation (Parameter) 45

Simulation (Untermenü)	45
Simulation Diagnoseereignis (Parameter)	45
Skalierte Variable (Parameter) 22, 34, 54, 65	
Skalierte Variable (Untermenü)	62
Skalierte Variable Einheit (Parameter) 31, 56, 62	
Skalierte Variable Wert 1 (Parameter) 35, 64	
Skalierte Variable Wert 2 (Parameter) 36, 64	
Skalierte Variable zuweisen? (Parameter) 29	
Software Konfiguration (Untermenü)	91
Software-Optionsübersicht (Parameter)	92
SSD Bereichsüberwachung Verzögerungszeit (Parameter) 46	
SSD Überwachung Verzögerungszeit (Parameter) 46	
Standard-Gateway (Parameter)	77
Status Dateiprüfung (Parameter)	94
Status Passworтеingabe (Parameter)	73
Status Verriegelung (Parameter) 25, 71	
Statussignal (Parameter)	22
Subnetzmaske (Parameter)	76
SW-Option aktivieren (Parameter)	91
System (Menü)	71

T

Tabelle aktivieren (Parameter)	64
TCP Verbindungszeitüberschreitung (Parameter)	80
TCP-Verbindungsanfragen (Parameter)	79
Temperatureinheit (Parameter) 30, 32, 55	

U

Übertragungsfunktion skalierte Variable (Parameter) 33, 35, 63	
Uhrzeit synchronisiert (Parameter)	87
Untere Grenze (Parameter) 46, 47, 48	
Unterer Sensortrim (Parameter)	59
Untermenü	
Aktive Diagnose	38
Analogeingang 1 ... 7	66
Anzeige	81
Application-Relation	69
Benutzerverwaltung	73
Binärausgang	68
Binäreingang 1 ... 2	67
Datum/Zeit	85
Diagnoseeinstellungen	46
Eigenschaften	46
Ereignislogbuch	40
Ethernet	76
Geolokalisierung	87
Geräteverwaltung	71
Information 69, 88	
Konfiguration 48, 65	
Konnektivität	75
Maßeinheiten	55
Messwerte	54
Minimale/Maximale-Werte	41
PROFINET	65
Prozess	51
Schnittstellen	75
Sensor Einstellung	60

Sensor Kalibrierung	58
Sensorgrenzen	60
Simulation	45
Skalierte Variable	62
Software Konfiguration	91
Unterstützte TCP-Verbindungen (Parameter)	79
Update starten (Assistent)	92
URL Sensor (Parameter) 34, 36, 61	

V

Verbindungsstatus der Schnittstelle (Parameter)	77
Verfügbare UDP-Ports (Parameter)	80
Verifizierungsausführung (Assistent)	95
Verzögerung Fehlerverhalten (Parameter)	68

W

Webserver Funktionalität (Parameter)	75
Wert Simulation Druck (Parameter)	45

Z

Zahl fehlgeschlagener empf. TCP-Pakete (Parameter)	80
Zahl fehlgeschlagener empf. UDP-Pakete (Parameter)	81
Zahl fehlgeschlagener empfangener Pakete (Parameter) 78, 79	
Zahl fehlgeschlagener gesendeter Pakete (Parameter)	78
Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Pmax (Parameter)	43
Zähler Grenzüberschreit. Benutzer Tmax (Parameter)	44
Zähler Grenzüberschreitung Sensor Pmax (Parameter) 43	
Zähler Grenzüberschreitung Sensor Tmax (Parameter) 44	
Zähler Grenzünterschreit. Benutzer Pmin (Parameter)	41
Zähler Grenzünterschreit. Benutzer Tmin (Parameter)	42
Zähler Grenzünterschreitung Sensor Pmin (Parameter) 41	
Zähler Grenzünterschreitung Sensor Tmin (Parameter) 42	
Zeitstempel (Parameter) 38, 39	
Zeitzone (Parameter) 26, 85	
Zielgruppe	4
Zuordnung Prozessgröße (Parameter) 37, 67	



www.addresses.endress.com
